



A map of the Baruth/Mark district, highlighted in red. To the left, a larger map of Saxony shows the district's location within the state. The district's municipalities are labeled: Horstwalde, Mückendorf, Paplitz, Radeland, Dornswalde, Schöbendorf, Baruth/Mark, Klein Ziescht, Glashütte, Klasdorf, Kemnitz, Merzdorf, Ließen, Charlottenfelde, Petkus, and Groß Ziescht.

Nr. 07/2021

Aus dem Leben unserer Ortsteile

Horstwalde

Stadt Baruth/Mark

(Interessantes und Wissenswertes aus den Geschichten, Anekdoten, Chroniken, Daten und Fakten der Ortsteile Baruth/Marks)

(mehr dazu ab S. 12)

**Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 20. August 2021; Anzeigenschluss ist der 10. August 2021**



Stadt Baruth/Mark

Ernst-Thälmann-Platz 4 – 15837 Baruth/Mark
Tel.: 03 37 04 / 972 0 – Fax: 03 37 04 / 972 99
www.stadt-baruth-mark.de
info@stadt-baruth-mark.de

Sprechzeiten

Bürgerbüro

Di von 07:30 Uhr - 16:30 Uhr

Do von 07:30 Uhr - 18:30 Uhr

Standesamt/allgemeine Verwaltung (nach Terminvereinbarung)

Di von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Do von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

wichtige Rufnummern der Stadt Baruth/Mark:

Bürgermeister	033704 972 11
Ordnungsamt/Gewerbeamt	033704 972 52
Brandschutz	033704 972 55
Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen)	033704 972 10
Standesamt	033704 972 14
Kita/Schulen	033704 972 24
Steuern	033704 972 38
Bauamt	033704 972 58
Kommunale Wohnungsverwaltung	033704 689 150

Aus dem Inhalt

Öffentliche Mitteilungen	Seite 5
Neues aus den Kindergärten und der Schule	Seite 8
Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen	Seite 12
Kirchliche Nachrichten	Seite 26
Aktuelles aus dem Umkreis	Seite 27
Veranstaltungskalender	Seite 28

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG: Tel.:	0331 7495330
EWE AG: Tel.:	03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 689150
	Fax: 033704 97251
	Funk: 0160 98901467

Corona-Krisenstab im Stand-by-Modus Geringes Infektionsgeschehen – Hauptverantwortung wieder beim Gesundheitsamt

Was bedeutet das im Einzelnen?

- **Das Bürgertelefon** 03371 608 6666 ist ab Mittwoch, 7. Juli 2021, nicht mehr besetzt. Ein Anrufbeantworter wird geschaltet und einmal pro Tag abgehört. Das E-Mail-Konto bt@teltow-flaeming.de wird bis auf weiteres deaktiviert.
- **Das Gesundheitsamt** ist auf dem üblichen Weg erreichbar: E-Mail: gesundheitsamt@teltow-flaeming.de, Telefon: 03371 608 3801.
- Die Telefonnummern und E-Mail-Konten **für Reiserückkehrer*innen** 03371 608 3886, 03371 608 3887 (E-Mail: reiserueckkehrer@teltow-flaeming.de) und die Nummer für Infektionsmeldungen 03371 608 6100 (E-Mail: infektionsmeldungen@teltow-flaeming.de) stehen weiterhin für diese speziellen Fragen zur Verfügung.
- **Infektionsmeldungen** 03371 608 6100 (E-Mail: infektionsmeldungen@teltow-flaeming.de)
- Das Gesundheitsamt wird wie bisher auch täglich die aktuellen Zahlen erfassen und melden; veröffentlicht werden sie u. a. auf der Startseite des Internetauftritts des Landkreises und detaillierter auf www.teltow-flaeming.de/corona.

Quelle: Pressestelle LK TF

**Alle Informationen rund um das Thema „Corona“ finden
Sie im Internet des Landkreises Teltow-Fläming unter
<http://www.teltow-flaeming.de>**

Impressum

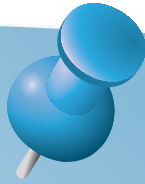
Das „Baruther Stadt- & Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:** Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:** Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke, E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:** Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow, E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26
- **Verlag und Herstellung: Anzeigenannahme und -bearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124,
15936 Dahme/Mark, Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de
- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Dank-sagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**
- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**
Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis pro Jahr von 30,27 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreislise.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
- Fotos Titelseite & Innenteil: Stadt Baruth/Mark, stock.adobe.com, Werbeagentur März

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist
der 10.08.21, Erscheinung: 20.08.21**



kurz berichtet vom Bürgermeister:

Inzwischen schon seit vielen Jahren spendiere ich jedem Kind in unseren Kindereinrichtungen in der heißen Jahreszeit ein Eis. Diesmal kam ein Dankeschön der Kita „Entdeckerland“ aus Petkus zurück mit einem von den Kindern gemalten Bild, über das ich mich sehr gefreut habe. Vielen Dank! Ich wünsche euch allen eine schöne Sommerzeit und schöne Ferien mit den Eltern.

Ihr Bürgermeister
Ihr Peter Ilk





Stadt Baruth/Mark

Erreichbarkeit der Verwaltung

Werte Bürgerinnen und Bürger,

die Verwaltung der Stadt Baruth/Mark lässt aufgrund der anhaltenden Pandemie nach wie vor nur einen eingeschränkten Besucherverkehr zu.

So ist das **Bürgerbüro und das Standesamt an den üblichen Sprechzeiten dienstags und donnerstags für den allgemeinen Besucherverkehr geöffnet**. Für die übrige Verwaltung ist für ein persönliches Gespräch an den Tagen zwingend eine telefonische bzw. schriftliche vorherige Terminabsprache erforderlich. **Spontane Besuche sind weiterhin nicht möglich!**

Bitte beachten Sie zudem weiterhin die **Maskenpflicht (medizinische Mund- und Nasenbedeckung / FFP 2)** und den allgemeinen Mindestabstand von 1,5 m bei Betreten der Verwaltung. Die Bürgerkontakte sind wegen der Nachverfolgungspflicht zu dokumentieren, daher müssen Name und Kontaktdaten aller Besucher schriftlich dokumentiert werden. **Der Zutritt erfolgt über den Hintereingang.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ilk
Bürgermeister

Grundstücksangebote

Baugrundstück

15837 Baruth/Mark, OT Paplitz, Kemlitzer Straße 10a, 959 m²

Gemarkung Paplitz, Flur 8, Flurstück 232 (959 m²)

Der Mindestkaufpreis beträgt 25.000,00 € zzgl. Vertragsnebenkosten.

Bebautes Grundstück mit stark sanierungsbedürftigen Gebäuden

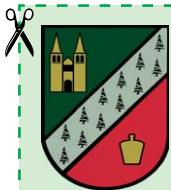
15837 Baruth/Mark, GT Kemlitz, Kemlitzer Hauptstraße 1A, 4.020 m²

Gemarkung Kemlitz, Flur 2, Fst. 26 (4.020 m²)

Der Mindestkaufpreis beträgt 30.000,00 € zzgl. Vertragsnebenkosten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.stadt-baruth-mark.de/Service/Immobilien.

Anfragen können an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark per Fax - 033704 97259 oder per E-Mail - sierpinski@stadt-baruth-mark.de gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 033704 97248.



Stadt Baruth/Mark

mit den Ortsteilen

Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf

Mängelmeldung

An die Stadtverwaltung Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
Tel.: 033704/972-0 - Fax 033704/972-99 - info@stadt-baruth-mark.de

Ortsteil:

Ich habe am (Datum) gegen Uhr
folgenden Mangel festgestellt:

- ☐ Fahrbahnschaden
- ☐ Gehwegschaden
- ☐ Hydranten schadhaft
- ☐ Kanaldeckel schadhaft
- ☐ Verkehrsschild / Straßenbenennungsschild beschädigt
- ☐ Unrat- oder Schuttablagerung
- ☐ Straßenbeleuchtung defekt

Nähere Beschreibung (Ortsteil/Straße/Hausnummer) / Sonstiges:

.....
.....
.....

Meine Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen/für eine Rückmeldung:

Name/Vorname:

Anschrift:

Telefon:

Hinweise/Mangelanzeigen können auch per Mail über Buergerportal@stadt-baruth-mark.de an die Verwaltung gemeldet werden.

Öffentliche Mitteilungen

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk und die Ortsvorsteher/-innen der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



Ehejubiläen

Die Liebe zwischen zwei Menschen lebt von den schönen Augenblicken. Aber sie wächst durch die schwierigen Zeiten, die beide gemeinsam bewältigen.

ZitateGedichte.de



am 16.07.	Herrn Gunter Vetter Petkus	zum 75. Geburtstag
am 18.07.	Herrn Klaus Gutsche Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 23.07.	Frau Sigrid Schutte Mückendorf	zum 80. Geburtstag
am 28.07.	Herrn Peter Rosenberg Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 30.07.	Frau Edelgard Fett Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 01.08.	Frau Liesa Schrock Horstwalde	zum 85. Geburtstag
am 01.08.	Herrn Dietrich Schulz Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 07.08.	Herrn Siegfried Schrock Horstwalde	zum 85. Geburtstag
am 09.08.	Frau Waltraud Piesker Papltitz	zum 85. Geburtstag
am 10.08.	Frau Ingeborg Wolf Mückendorf	zum 85. Geburtstag

Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, gratuliert sehr herzlich zusammen mit dem Ortsvorsteher, Herrn Gert-Rainer Schacht,

05.08.
zum 60. Hochzeitstag
den Eheleuten
Reinhold und Helga Dahms
Baruth/Mark

19.08.
zum 55. Hochzeitstag
den Eheleuten
Manfred und Ingrid Schneider
Baruth/Mark

und wünschen weiterhin ein harmonisches Miteinander bei bester Gesundheit.



Bundestags- und Landratswahl am 26.09.2021 - Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen der Stadt Baruth/Mark

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am **26.09.2021** finden die Bundestagswahl sowie die Wahl des Landrates/der Landrätin des Landkreises Teltow-Fläming statt. Für den **10.10.2021** ist der Termin für eine eventuell notwendig werdende Landratsstichwahl angesetzt.

Zur reibungslosen Durchführung dieser Wahlen wird erneut tatkräftige Hilfe gesucht, da die hiesige Kommune trotz der aktuell immer noch andauernden Corona-Pandemie keine Wahllokale schließen möchte.

Es gehört zur guten Tradition, dass die, bei den letzten durchgeführten Wahlen, eingesetzten Ehrenamtler/innen in den Wahlvorständen hervorragende Arbeit geleistet haben. In allen Wahllokalen wird jeweils ein Wahlvorstand mit einer Sollstärke von 7 Personen erforderlich sein. Für die Wahlen am 26.09. erhält der/die Wahlvorsteher/in eine Aufwandsentschädigung in Höhe von **50,00 €**, die weiteren Mitglieder in Höhe von **35,00 €**. Für die Stichwahl am 10.10. werden Entschädigungen von **35,00 €** für den Wahlvorsteher/die Wahlvorsteherin bzw. **25,00 €** für die weiteren Wahlhelfer/innen ausgekehrt. Wer ein Mobiltelefon zur Verfügung stellt, bekommt zusätzlich eine Entschädigung in Höhe von 5,00 €. Darüber hinaus ist im neu gefassten § 4 Abs. 1 Nr. 4 d) der Corona-Impfverordnung vom 10. März 2021 festgelegt, dass Personen, die als Wahlhelfer tätig sind, eine **erhöhte Priorität** bei der Schutzimpfung haben.

Ich rufe hiermit alle Bürgerinnen und Bürger auf, die Stadt Baruth/Mark bei der Durchführung der anstehenden Wahlen zu unterstützen. Bitte melden Sie Ihre Bereitschaft schriftlich unter der Adresse

Stadt Baruth/Mark
Wahlleiter Herr Linke
Ernst- Thälmann- Platz 4
15837 Baruth/Mark

oder der E-Mail- Adresse **m.linke@stadt-baruth-mark.de**. Geben Sie hierbei bitte auch an, in welchem Ortsteil Sie eingesetzt werden möchten und welche Position im Wahlvorstand (Wahlvorsteher/in, stellvert. Wahlvorsteher/in, Schriftführer/in, stellvert. Schriftführer/in oder Beisitzer/in) Sie übernehmen möchten. Alternativ können Sie sich (mit Ausnahme der Ortsteile Mückendorf und Radeland) auch direkt bei Ihrem Ortsvorsteher/Ihrer Ortsvorsteherin bzw. im Gemeindeteil Klein Ziescht bei Frau C. Prinz melden.

Für Ihre Mitarbeit bedanke ich mich im Voraus und stehe für etwaige Rückfragen unter der Telefonnummer **033704/97223** gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 gez. Linke
 Wahlleiter



mit den Ortsteilen

STADT BARUTH/MARK

- Der Bürgermeister -

Eigenbetrieb WABAU

Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf



Stellenausschreibung

Die Stadt Baruth/Mark sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

Servicekräfte (m/w/d) – Reinigung

für diverse Kindereinrichtungen.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit einem Flexivertrag von 25-31,25 Stunden/Woche.

Bei Bedarf ist ein flexibler Einsatz zur Vertretung auch in den übrigen Kindereinrichtungen der Stadt Baruth/Mark erforderlich.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören sämtliche Reinigungsarbeiten, Getränke- und Essenausgabe, Geschirrwäsche sowie sonstige Dienstleistungen für die Einrichtung.

Wir erwarten von Ihnen:

- Kenntnisse und Berufserfahrungen hinsichtlich der Arbeitsaufgaben und der Hygienevorschriften
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Pkw-Führerschein
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- engagierte und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität bei den Einsatzzeiten und Bereitschaft zum Früh- und Spätdienst
- Freude am Umgang mit Kindern
- eintragungsfreies Führungszeugnis

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Vergütung auf der Grundlage des TVöD
- Jahressonderzahlung
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Zusammenarbeit in einem dynamischen und kreativen Team

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **31.07.2021** an bewerbungen@stadt-baruth-mark.de. Eine Bestätigung des Eingangs Ihrer Bewerbung erfolgt nicht.

Schwerbehinderte werden im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Beachten Sie bitte die Datenschutzbestimmung für das Bewerberdatenmanagement der Stadt Baruth/Mark – bekanntgegeben auf der Internetseite www.stadt-baruth-mark.de oder einzusehen in der Stadtverwaltung Baruth/Mark.

Baruth/Mark, Juli 2021

Bürgersprechstunde ab September

Ihre direkte Möglichkeit mit dem Ortsvorsteher des Ortsteiles Baruth/Mark zu sprechen!

In der Bürgersprechstunde steht Herr Gert-Rainer Schacht für interessierte Bürgerinnen und Bürger und deren Fragen zur Verfügung. Er will Probleme aus erster Hand erfahren und helfen, sie schnellstmöglich zu lösen.

Ziel der Bürgersprechstunde ist es, nicht nur von bürgernaher Verwaltung zu reden, sondern sie auch "da, wo der Schuh drückt" zu praktizieren.

Die Bürgersprechstunden finden **ab September** dieses Jahres jeweils am **2. Donnerstag im Monat**

i.d.R. **jeweils von 15:00 bis 17:30 Uhr im Alten Schloss Baruth, Schlossplatz 1 in 15837 Baruth/Mark** statt.

Damit unnötige Wartezeiten vermieden werden und die verfügbare Zeit optimal ausgenutzt wird, ist es hilfreich, wenn Interessenten ihr Anliegen vorab online über die Mailadresse ov-schacht@stadtbaruth-mark.de anmelden, um eine optimale Vorbereitung der Bürgersprechstunden zu ermöglichen.

Außerdem wird empfohlen, eventuell vorhandene Unterlagen im Vorfeld zu übermitteln, um die Qualität der Beratung zu erhöhen. Gegenstand der Bürgersprechstunde sind ausschließlich Einzelanliegen der Bürger/innen in städtischen Angelegenheiten.

Ihre Stadtverwaltung Baruth/Mark



Stadtstiftung Baruth/Mark (Stiftung bürgerlichen Rechts)

Geförderte Einzelprojekte und Veranstaltungen 2021

Der Vorstand der Stadtstiftung Baruth/Mark hatte im Dezember 2020 beschlossen eine „**Corona Überbrückungshilfe - Dorfvereine**“ einzurichten. Diese Hilfe richtete sich an alle Dorfvereine des Stadtgebiets, welche für die Betreibung der Dorfgemeinschaftshäuser zuständig sind und war auf maximal **500 Euro je Dorfverein** begrenzt. Grundsätzlich wurden nur Vereine gefördert und keine Ortsbeiräte! Darüber wurden alle Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher am 08.12.2021 per Email informiert. Daraufhin wurden folgende Anträge eingereicht und bewilligt.

Traditionsverein Hoher Gold Ließen e.V.	500,00
Dorfgemeinschaft Merzdorf e.V.	500,00
Dorfgemeinschaft Paplitz e.V.	500,00
Klasdorfer Feuerwehrverein e.V.	Antrag wird noch geprüft.

Auf seiner Sitzung am 08.04.2021 hat der Vorstand beschlossen die unten aufgelisteten **16 Projekte und Veranstaltungen** mit einer Gesamtsumme von derzeit **29.084,10 €** zu fördern

Achtung!

Das Geld wird erst überwiesen, wenn die Veranstaltung auch stattfinden kann und nicht Corona bedingt abgesagt werden muss. Bitte informieren Sie uns daher eine Woche vor der Veranstaltung, ob diese auch tatsächlich stattfindet. Bereits ausgezahlte Fördermittel sind zurück zu zahlen, wenn die Veranstaltung nicht stattfinden kann!

Bitte beachten Sie, dass nach Ende des Projekts / Veranstaltung innerhalb von 4 Wochen der Verwendungsnachweis und eine bebilderte Kurzpräsentation in elektronischer Form einzureichen ist.

1	Dorfgemeinschaft Horstwalde e.V.	300 Jahre Horstwalde	2.500,00
2	Dorfgemeinschaft Radeland e.V.	Dorf- und Siedlerfest 2021	2.000,00
3	Freie Oberschule Baruth	Bustransfer zum Testgelände der BAM - Berufsorientierung	600,00
4	Görsche Chorgemeinschaft	Projekt Kinderchor "Da Capo"	200,00
5	Jazz und Mehr e.V.	Jazzfestival Umrangiert 2021 im Bahnhof Klasdorf	4.000,00
6	IKU	Weinbergfest 2021	1.700,00
7	Familienzentrum Baruth	Weiterbildung Kindersport-Trainerin und Babymassagekurs	386,60
8	Kunsthof Kerstin Seltmann - Kemnitz	Lesung anlässlich Atelierwochenwende am 02.05.2021	500,00
9	Familienzentrum Baruth	Elemente für Bewegungskurse für Kinder	4.800,00
10	Kunst- und Kulturverein Alte Schule	Ausstellung "Pandemie Geburten"	2.000,00
11	Klasdorfer Feuerwehrverein e.V.	Sommerfest in Klasdorf	600,00
12	Museumsverein Glashütte e.V.	Jahresprogramm 2021: Glasprojekt „Wasser und Wein“, Hörstation „Industriekultur“ / „Pioniere“, Ausstellung „Arbeitersiedlungen“ in Brandenburg; Kunst-/Praxisprojekt „Flaschengeist“	8.000,00
13	Wittke, Karsten	Transportkosten für Klavier Altes Schloss Baruth	297,50
14	Stadtstiftung	Stipendium für Adrean Krüger	100,00
15	Stadtstiftung	Ausstattung Kinder- und Jugendfeuerwehr und Besuch Bergwerk Berlin	1.000,00
16	Dachverein Alte Schule e.V.	Aktionstage Offene Ateliers am 01. und 02.05.2021	400,00
17	Stadtstiftung	Förderung 48-Std.-Aktion 2021	noch offen

Peter Illk
Vorstandsvorsitzender der
Stadtstiftung Baruth/Mark

Neues aus den Kindergärten und der Schule

- Kita „Büssibär“ Baruth -

Unsere Abschiedsfahrt in den Wildpark

Voller Dankbarkeit, diesen Tag doch noch ganz besonders gestalten zu können, sind wir, die Schulanfänger der Kita Baruth, mit Sommer Sonne im Gepäck gestartet. Schon Tage vorher lag Aufregung in der Luft, es wurden Vorbereitungen getroffen, Überraschungen geplant. Nicht zuletzt war unsere Fahrt zum Park schon der Knüller: wir fuhren mit den Kleinbussen der Stadt Baruth und der Paplitzer Feuerwehr!

Im Wildpark erwarteten uns Fische, die wir füttern durften; eine Flugshow, die uns in Staunen versetzte, spuckende Lamas, ein Braunbär in „Chill-Laune“, hungrige Rehe und viele andere imposante Vierbeiner. Dank unseres Kitateams wurde uns leckeres Mittagessen direkt in den Wildpark geliefert - auf Picknickdecken mitten im Grünen ließen wir es uns schmecken.

Allen fleißigen Helfern möchten wir an dieser Stelle danken!

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschieden wir Kinder und Erzieher uns nun von unseren Schulanfängern und wünschen Euch und Euren Eltern einen aufregenden Schulstart!

Kitateam der Kita Baruth/Mark



Fotos: Kita Baruth/Mark

Es ist soweit!

Dieses Jahr verabschiedet sich die nächste Generation von aufgeweckten, lebensfrohen und wissbegierigen Vorschülern von dem Kindergarten. Wir möchten uns ganz herzlich für die liebevolle und freundliche Betreuung unserer Kinder bedanken.

Das Team "Büssibär" hat sie in guten, wie nicht so guten Zeiten durch die Kitajahre begleitet.

Es wurden Tränen getrocknet, wenn der Abschied von uns Eltern schwer fiel. Es wurde gelacht, bis keiner mehr konnte. Es wurde gekocht, gebacken, gebastelt, geknetet, viel gelesen und gesungen und dann kamen unsere Kinder mit leuchtenden Augen nach Hause und versuchten uns zu berichten, was sie alles aufregendes und schönes erlebt haben. Das sind Erlebnisse, die wir als Eltern nie vergessen werden.

Als kleines Dankeschön haben alle Schulanfänger der Kita "Büssibär" ein hübsches selbstgebautes und handsigniertes Insektenhotel geschenkt, mit ein wenig Hilfe von uns Eltern.

Und damit die zukünftigen Bewohner genug Nahrung finden, wird mit mehrjährig blühenden Pflanzen das Einziehen schmackhaft gemacht.

Wir sagen DANKE für die wundervolle Kitazeit.

Die stolzen und glücklichen Eltern der Schulanfänger 2021

Text: C. Voigt



Foto:
Fam.
Tinge



Überraschung in der Kita!



Am 21.06.2021 gab es für alle Kinder und Erzieher eine tolle Überraschung vom Bürgermeister. Als wir an diesem heißen Tag mitten beim Spielen, Toben und Planschen waren, hörten wir plötzlich ein sehr bekanntes und beliebtes Geräusch. Da fuhr doch ganz unerwartet und überraschend das „Eisauto“ mit Herrn Schieder vor. Die Freude war natürlich riesengroß! Jeder durfte sich eine Kugel Eis in der Waffeltüte aussuchen.



Das war in der gesamten Kita eine lustige, schmackhafte Schleckerei.



Natürlich bekamen unsere Krippenkinder zuerst ihr Eis und zwar jeder eine Kugel in einem Schälchen mit einer Waffeltüte obendrauf.



Fotos: Kita Baruth/Mark

Ein ganz großes Dankeschön an unseren lieben Bürgermeister Herrn Ilk für diese gelungene Überraschung.

Danke sagen alle Kleinen und Großen der Kita Baruth/Mark

**Das Erzieherteam der Kita Baruth/Mark
wünscht allen Kindern und Eltern eine schöne
und erlebnisreiche Sommer- und Urlaubszeit!**



Abbildung: Kita Baruth/Mark

Kneipp-Kita "Spatzennest"

Kinder-Musikfestival in der Kneipp Kita Spatzennest

Wir lieben Musik, gute Bildung und natürlich Kinder, die gemeinsam etwas auf die Beine stellen und dabei über sich hinauswachsen.

Leider mussten wir auch in diesem Jahr auf unser traditionelles Sommerfest mit Eltern, Großeltern und Gästen verzichten. So konnte ebenfalls, die immer damit verbundene Kinder-Vorstellung auf der Bühne nicht stattfinden.



So feierten wir mit den Kindern ein großes Musikfestival, der Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss eines ereignisreichen und spannenden Musik-Jahresprojektes.

Neben der Musikstraße, die entlang des Kitagebäudes aufgebaut wurde, lud eine Showbühne zum Singen, Musizieren und Tanzen ein.

Alltags-Klang-Objekte, unterschiedliche Trommeln, Percussion Instrumente oder Wasser-Musik unterstützten die kindliche Freude und Neugierde beim Entdecken der verschiedenen Klänge.

Auf der Showbühne tummelten sich die kleinen Stars mit dem Mikrofon oder der Gitarre, verkleidet als Rockstar, Rapper, Rocke Billy, Hippi, Ballerina oder Roger Whittaker.

Mit Dudellumpi und Dudeline ging es zum Abschluss auf eine Musikweltreise und wir konnten live erleben, dass überall auf der Welt, wir demselben Phänomen begegnen- die Musik, der Faszination, die sie überall auslöst: Wo Musik zu hören ist, begeistern sich Kinder und Erwachsene, beginnen zu lauschen, mitzusingen und sich zum Lied zu bewegen.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieses grandiosen Festes beigetragen haben. Die wunderschönen Erlebnisse dieses Tages werden noch lange in Erinnerung bleiben.

Kneipp Kita Spatzennest Groß Ziescht



Fotos: Kita Groß Ziescht

KINDERBUCH ÜBER DEN KLEINEN SCHULDRACHEN

Seit drei Jahren fertigen die Schüler der 6. Klassen der Grundschule Baruth, im Kunstunterricht ein Kinderbuch über die Abenteuer des kleinen Schuldrachen an.

Zuerst gab es Ideenskizzen zum Aussehen der Hauptfigur. Der Entwurf einer Schülerin, die jetzt schon in der 8. Klasse ist, bekam damals die höchste Zustimmung ihrer Mitschüler.

Unser kleiner BARU, ein Schuldrache war geboren. Alle folgenden Klassen versuchen nun die Figur des BARUs, so gut es geht nach zu zeichnen.

Gemeinsam überlegt sich die Klasse eine Geschichte, die von einem oder einer kleinen Gruppe aufgeschrieben wird. Die passenden Illustrationen werden ebenfalls allein von den Schülern entworfen und ausgeführt. Wo wohnt er, warum ist er bei uns, wie sehen seine Abenteuer aus und warum wird er immer wieder auf seinem Schlafplatz geweckt?

Im ersten Band wachte er nach 24 Jahren durch Hunger auf, dann durch Blitz und Donner, durch einen fehlgeleiteten Papierflieger und in den beiden aktuellen Büchern durch eine freche Krähe und die Feuerwehr. Wenn BARU schon mal wach ist, geht er durch Wände und Decken und macht viel Unsinn.

Die Idee war, dass die Schüler am Ende ihrer Grundschulzeit ein schönes gemeinsames Abschlussprojekt erarbeiten und den zukünftigen ersten Klassen damit zeigen, dass es sich lohnt zu lernen. Denn am Ende ihres ersten Schuljahres können alle dieses Buch lesen.

Die letzten Handgriffe, das Scannen, den Satz und das Erstellen des Buches übernimmt ihre Kunstlehrerin. Die Bücher sind 20 x 20 cm groß, als vollfarbiges hochglänzendes Fotobuch angefertigt und Bestandteil der Bibliothek in der Schule.

Claudia Padur



verschlingt gierig ein Stück Kreide nach dem andern.



Bilder: Claudia Padur



Freizeittreff Familienzentrum Baruth/Mark Schulsozialarbeit

August 2021

Familienzentrum

Krabbel-Gruppe

für junge Familien mit Kindern ab der 8. Lebenswoche. Treffpunkt und Austausch für Eltern und Kinder. Krabbel-Fotoshooting immer am letzten Dienstag im Monat. Eine monatliche Erinnerung für Eltern und Großeltern.

jeden Di., von 10 bis 11.30 Uhr

Sport & Spiel & Tanz für Kinder

Kinder haben Spaß an der Bewegung. Mit Sport-Spiel- und Tanz-Elementen können Kinder, unter fachlicher Anleitung, einen aktiven Nachmittag im Familienzentrum verbringen.

Für Kinder von 2 bis 4 Jahren:

jeden Di., von 15 bis 16 Uhr

Für Kinder von 5 bis 8 Jahren:

jeden Di., von 16.30 bis 17.30 Uhr

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer:in

Anmeldung bitte bis Montag davor.

Wir sind für Sie/Euch da!

Bei Kummer und Sorgen oder zu entlastenden Einzel- bzw. Familien-Gesprächen setzen wir uns umgehend mit Ihnen/Dir in Verbindung.

Bitte kontaktieren Sie uns!

Kontakt: Katrin Noack

Telefon: 033704.67206

E-Mail: familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de

Freizeittreff

Kegeln im Fichte Sportlerheim

„BÄM! - alle Neune!“ ...oder Zehne? Ach wer weiß das schon so genau. Lasst es uns herausfinden bei unserem kleinen Kegeltourier im Fichte Sportlerheim! Bitte Turnschuhe nicht vergessen! (Treffpunkt am Freizeittreff)

Di., 03.08., von 9.30 bis 12 Uhr

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer:in

Sport-Tag Baruth/Mark

Spiel und Spaß an der frischen Luft mit Fußball, Tischtennis, Federball, Darts und kleinen Wettkampfsportarten für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren. (Treffpunkt am Freizeittreff)

Do., 05.08., von 10 bis 14 Uhr

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer:in

(für einen Mittagssnack und Getränk)

Drehtage Film „Space Chase“

Drehtage für den Film „Space Chase“ des Freizeittreffs Baruth in Kooperation mit der Berliner Rosenberg-Entertainment Produktionsfirma. Du hast Interesse dir mal einen Drehtag am Set anzusehen oder sogar als Statist mitzuwirken? Dann ruf uns an oder schreib eine Mail an treff-baruth@stiftung-spi.de

Di., 10.08. bis Di., 17.08.

Schulsozialarbeit

Kreativ-AG

Wir malen, basteln und gestalten mit Kindern im Grundschul-Alter in den ART-Kids Räumen der Oberschule.

Do., 12.08. von 14 bis 15.30 Uhr

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer:in

Anmeldungen bitte bis Montag davor.

Spielplatz-Treff

Wir treffen uns gemeinsam mit Familien mit Kindern von 3 bis 8 Jahren auf dem Baruther Spielplatz (Ernst-Thälmann-Platz).

Mit Bewegungsspielen für die Kleinen und der Möglichkeit zum Austausch und der Begegnung für die Großen möchten wir einen geselligen Ausgleich an der frischen Luft schaffen.

Do., 12.08., von 16 bis 17 Uhr

Familien-Mitbring-Frühstück

Das Familien-Mitbring-Frühstück richtet sich an Kinder, Mütter, Väter, Omas und Opas etc. jeden Alters und bietet Raum für Gespräche, Ideen, Austausch und Anregung zu verschiedenen Themen. Zum Familienfrühstück gibt es frische Brötchen, Kaffee und Tee und das, was ihr für alle zum Teilen auf den Tisch stellen wollt. Wir freuen uns auf einen bunt gedeckten Tisch in gemütlicher Atmosphäre.

Mo., 16.08., von 9.30 bis 11 Uhr

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer:in,

Kinder bis 10 Jahre zahlen 1 Euro.

Anmeldung bitte zum 13.08..

Gesundheitstag Baruth - Ein Blick in die Zukunft

Das Familienzentrum lädt Kinder während der Angebote des Baruther Gesundheitstages, rund um das Schloss in Baruth, zum basteln und zum Kinderschminken im Kellergewölbe des Frauenhauses ein. So können Eltern und Großeltern sich zu gesundheitlichen Themen informieren und die Kleinen sind gut aufgehoben. Zudem wird es vor Ort auch eine Teddy-Sprechstunde geben. Liebe Kinder bitte bringt dazu gerne eure Teddy's und Puppen mit.

So., 29.08., von 11 bis 16 Uhr

Kinderkanal Baruth-TV

Wir erstellen Kurzfilme! Du hast eine Idee für einen Film, weißt aber nicht wie du deine Idee umsetzen sollst? Dann komm vorbei und lerne mit uns den richtigen Umgang mit Kamera, Licht und Schnittsoftware.

Do., 12.08. von 14 bis 15.30 Uhr

Do., 26.08. von 14 bis 15.30 Uhr

Dokumentation Gesundheitstag Baruth/Mark

So., 29.08. von 11 bis ca. 14 Uhr

Schwing das Mikro!

Du hast Lust auf einen gechillten Sommer-nachmittag mit erfrischenden Drinks und Karaoke? Dann bist du bei uns genau richtig! Was du mitbringst: Ein bisschen Mut und gute Laune. Was dich dafür erwartet: Quatschen, singen und jede Menge Spaß.

Mo., 16.08. von 14 bis 16 Uhr

Clubmusik-Workshop

Dieser Workshop richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, die elektronische Musik jeglicher Stilrichtung produzieren und Tipps und Tricks zu Klangerzeugern, Arrangement und zur klanglichen Verbesserung der eigenen Tracks benötigen.

Do., 19.08. von 14 bis 15.30 Uhr

Info-Veranstaltung

Gewaltfreie Kommunikation

Sie können hier Ihre Kommunikationsgewohnheiten reflektieren. Mit dem Feedback wird Ihnen eine Kommunikationstechnik vermittelt, die zu einem größeren Verständnis füreinander innerhalb der Familie beitragen kann.

Dozentin: Kathrin Ellenrieder

Dieser kostenfreie Info-Abend findet in Kooperation mit der Volkshochschule Teltow-Fläming im Baruther Familienzentrum statt.

Mo., 23.08., von 18.30 bis 20 Uhr

Anmeldung bitte bis zum 13.08.2021

Kreativ-Werkstatt

Wir malen, basteln und gestalten mit Familien mit Kindern von 3 bis 9 Jahren zum Thema Einhorn.

Do., 26.08., von 15.30 bis 17 Uhr

Kosten: 2 Euro pro Teilnehmer:in

Anmeldung bitte bis zum 24.08.

Musikkurs ohne coolen Namen (online)

Du wolltest schon immer mal Schlagzeug, Gitarre, Bass-Gitarre spielen oder Deine Stimme trainieren. Dann ist unser Kurs genau das Richtige für Dich. Bei uns lernst Du Dein musikalisches Talent auszubauen und kannst nebenbei mal so richtig Krach machen!

Mi., 25.08. von 14 bis 15.30 Uhr

Anmeldung bitte bis Montag davor.

Surfschein für Kinder

Sicher durchs Netz - Lerne wie du dich im Cyberspace am besten zurechtfindest und erlange bei uns den Führerschein für das Internet.

Terminabsprache erfolgt individuell per Telefon.

Dauer ca. 60 Minuten (für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren)

Eltern-Medien-Beratung

Was macht mein Kind im Netz? Beratung zur Nutzung von Social-Media-Plattformen, Cybermobbing und mediengestützter Eltern-Kind-Projekte wie z.B. Geocaching, Gaming etc.

Terminabsprache erfolgt individuell per Telefon.

Tägliche Angebote ab 12 Uhr

Billard, Tischkicker, Dart, Gesellschaftsspiele, Videospiele, Foto-/Videoprojekte, Quatschrunden mit Peter und/oder Sebastian

Alle Angebote finden unter Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygieneregeln und unter Vorbehalt statt.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und können ohne Anmeldung besucht werden, außer es ist anders angegeben. Dann bitte Anmeldung jeweils per E-Mail oder per Telefon: 033704.67 20 6.

Freizeittreff Baruth/Mark

Kontakt: Peter Lehmann,
treff-baruth@stiftung-spi.de
Öffnungszeiten für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr.

Familienzentrum Baruth/Mark

Kontakt: Katrin Noack,
familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de
Familiensprechzeit telefonisch:
Dienstag von 12 bis 14 Uhr
Donnerstag von 12 bis 15 Uhr
unter 033704.67206.

Schulsozialarbeit an der Grundschule Baruth/Mark

Kontakt: Doreen Hahn,
sas-baruth@stiftung-spi.de
Eltern-Sprechzeit telefonisch:
Donnerstag von 16 bis 18 Uhr
unter 0178.9185704.



LEBENSWERTE ORTE:

Horstwalde im Wandel der Zeit

Horstwalde
Stadt Baruth/Mark



Foto: Ansicht der Düne beim jetzigen Spielplatz

„Nach Eintragung in Kirchenbüchern, ist zuerst mit Steilberg bezeichnet etwa um das Jahr 1720 das Dorf angelegt worden“, heißt es in den Aufzeichnungen des damaligen Ortschronisten. Steilberg in Anlehnung an unsere Parabeldünen. Diese sind in ihrer Vielfalt und Ausdehnung einzigartig in Deutschland und in der letzten Eiszeit vor ca. 12.000 Jahren entstanden. Horstwalde hat für ein so kleines und junges Dorf eine sehr interessante und wechselvolle Geschichte. Neben der Schmelze ist auch die kleine Siedlung Wunder verschwunden und es existieren nur noch Fragmente und Aufzeichnungen davon Harzer Einwanderer, legten die Kolonie auf Initiative der Fürstenfamilie zu Solms, zwischen den viel älteren Bauerndörfern Paplitz, Schöbendorf und Schönefeld an.

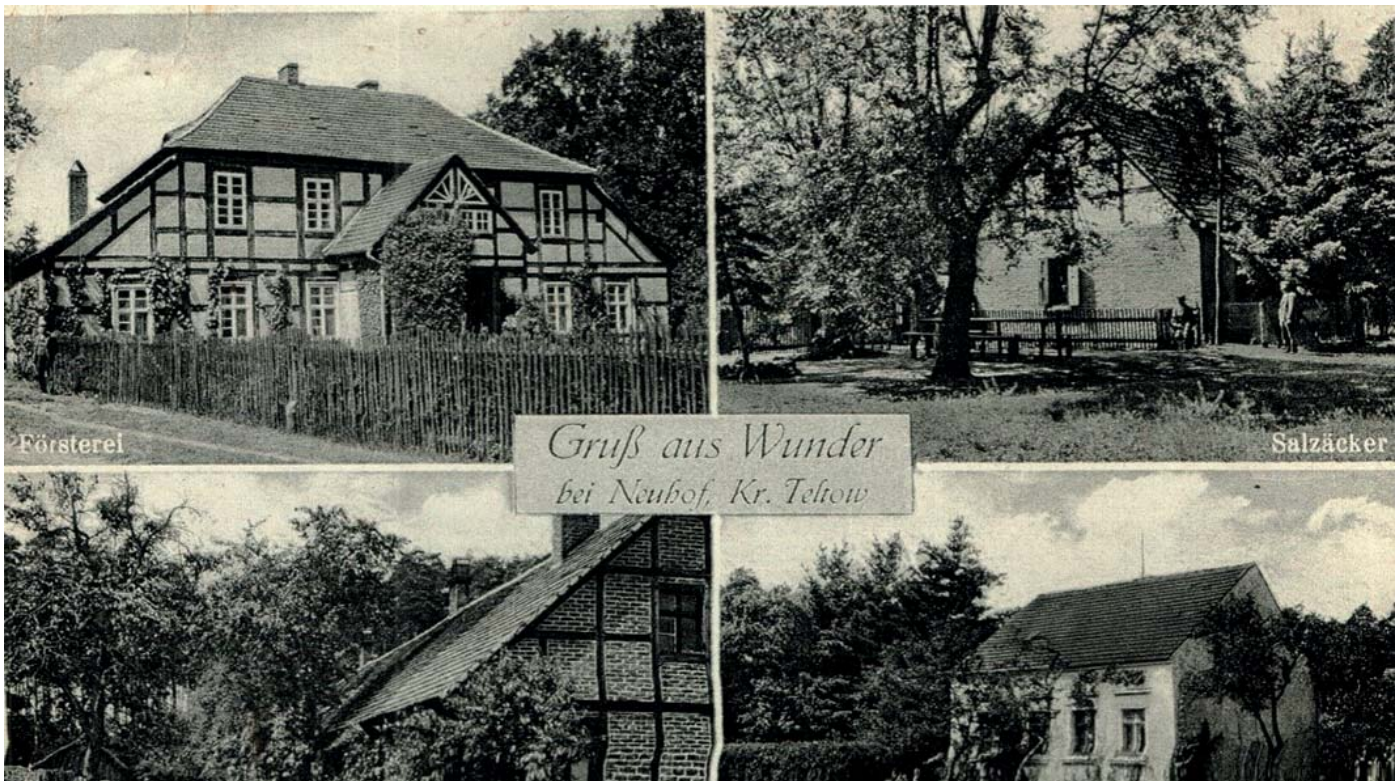
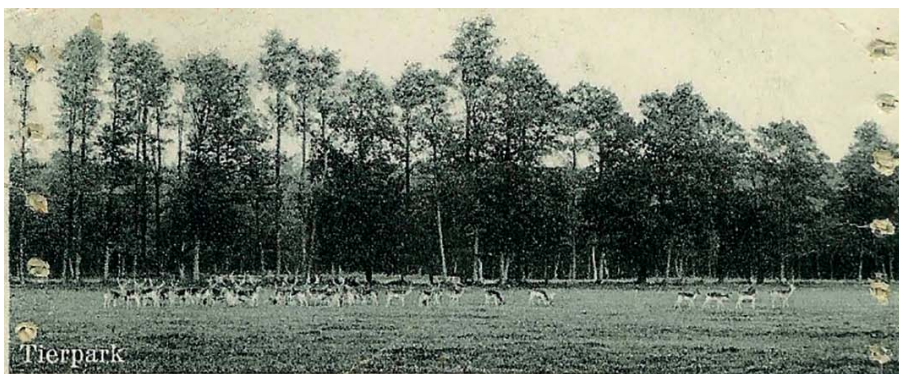


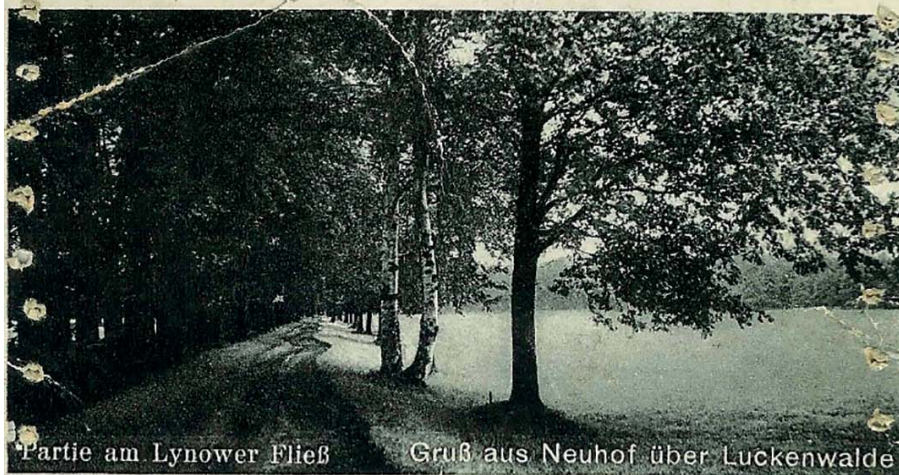
Foto: Postkarte auf dem damaligen Ort „Wunder“

1734 wurde Steilberg in Neuhoft und 1939 schließlich in Horstwalde umbenannt. Die Einwohner haben mühsam mit Karren das teilweise sumpfige Gebiet mit Sand befestigt, um darauf ihre Häuser zu bauen. Als Grund für die Siedlung könnte man die geplante Eisenhütte im Jahr 1750 und die Erweiterung mit dem „Hohen Ofen“ 1758 vermuten. Diese Industrieanlagen sind unter dem Namen Schmelze bekannt und lagen ca. 1,5km westlich vom Dorf. Die meisten Einwohner fanden in diesen Einrichtungen Lohn und Brot.

Entweder als Waldarbeiter zur Versorgung der Öfen mit Brennholz oder als Handwerker und Arbeiter für die Anlagen. Um 1800 beendete die Schmelze ihren Betrieb und wurde bis auf das Wohnhaus zurückgebaut. Heute erinnern daran nur noch das Hammerfließ - Grenze zwischen Horstwalde und Schöbendorf - sowie die Schneidemühle, auch Horstmühle genannt, die nun von Wanderern als Anlaufpunkt genutzt wird.



Tierpark



Partie am Lynower Fließ

Grüß aus Neuhoß über Luckenwalde



Horstmühle

Tell. Amt Baruth i. M. 23

Die Horstwalder feierten schon immer gern und ausgiebig, trotzdem hört man von den Alten, dass früher mehr los war, das mag einerseits am verklärten Blick liegen, kann aber auch wahr sein. Durch die größere Anzahl an Einwohnern gab es mehrere Vereine und es gab eine Gaststätte als zentralen Treffpunkt. Da es derzeit keinen Treffpunkt mehr gibt, hoffen wir auf einen baldigen (Neu-)Bau eines Feuerwehrgebäudes mit integriertem Dorfgemeinschaftshaus.

Foto: Alter Friedhof
von Horstwalde
(neben der alten Schule)



Foto: Postkarte mit der damaligen Schneidemühle
(heute Horstmühle)

Damit mussten sich die Leute neue Erwerbsquellen suchen. Viele betrieben Landwirtschaft. Die kargen Böden und das Weideland lieferten aber keine großen Erträge und so lebten die Bauern immer am Existenzminimum. Die Landwirtschaft blieb bis zur Wende für Viele der Haupterwerb, erst als Einzelbauer und zu DDR-Zeiten in der LPG. Die jungen Leute arbeiteten aber schon ab den 1970er-Jahren Auswärts im Handwerk, im Dienstleistungssektor oder der Industrie. Mit der Marktwirtschaft musste die Landwirtschaft effektiver werden und viele Arbeitsplätze fielen weg. Für die Betroffenen war das schmerzlich aber die meisten konnten in die wohlverdiente Rente gehen oder Vorruhestandsregelungen in Anspruch nehmen. Die Ende 1969 erbaute Rinderstallanlage wurde von der gegründeten Agrargenossenschaft, heute „Baruther Urstromtal Rinderhaltung GmbH“, übernommen und die umliegenden Acker- und Weideflächen von ca. 340 ha werden zur Versorgung der Tiere genutzt. 2020 wurden die zwei Rinderställe durch den Einbau einer Photovoltaik-Anlage aufgewertet und erzeugen Ökostrom. Heute arbeitet fast Niemand von den Einheimischen in der Landwirtschaft. Der größte Teil der Gemarkung (ca. 20 qkm) sind Waldflächen. Diese liegen nördlich der Ortslage und werden forstwirtschaftlich, durch den Förderverein FKVV und als Freiversuchsgelände durch die BAM genutzt. Bis Ende der 1930er Jahre wuchs die Einwohnerzahl stetig bis auf über 300. Nach dem Krieg kehrte sich dieser Trend um und so leben Ende 2020 noch 123 Einwohner in Horstwalde, davon 18 Kinder unter 18 Jahren. Grund dafür ist unter anderem die vorhandene dichte Bebauung mit circa 43 Grundstücken. Früher lebten dort 5 bis 8 Personen (3 Generationen) im Haushalt, heute sind es im Schnitt nur 3 Personen. Nach 1989 sind 4 Einfamilienhäuser neu gebaut worden.

Die Feuerwehr, als feste Größe, gibt es seit 1928 und seit 2017 gibt es auch wieder einen Verein. Viele Feste und Feiern wurden organisiert. So zum Beispiel die beiden Feuerwehrjubiläen 2003 und 2013, zwei zentrale Erntedankfeste des Pfarrsprengels Baruth 2006 und 2015 und die Teilnahme mit je einem liebevoll geschmückten Umzugswagen zum Jubiläum „400 Jahre Stadtrecht Baruth“ und zum Kreiserntefest in Paplitz 2019. Weiterhin gab es auch viele Veranstaltungen nur für unsere Einwohner. Neben dem grundhaften Ausbau und der Modernisierung der Ortsdurchfahrt 2011 gab es keine größeren öffentlichen Investitionen. Kleinere Maßnahmen waren die Errichtung eines Spielplatzes, die Gestaltung des Kastanienplatzes, die Errichtung eines neuen Friedhofzaunes



Foto: ein Umzug um 1880

und der Einbau eines elektrischen Läutewerks im Glockenturm. Die Glocke in unserem Glockenturm wurde im Eisenwerk auf der Schmelze um ca. 1780 gegossen und wurde bis 1985 manuell geläutet. Jetzt ist unsere Glocke täglich um 12:00 Uhr und 18:00 Uhr zu hören. Für die Zukunft gibt es noch viel zu tun, an Ideen und Wünschen mangelt es uns nicht! Da wir in 2020 unser 300jähriges Dorfjubiläum nicht feiern konnten, haben wir uns entschieden, in 2022 dieses nachzuholen. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Wir freuen uns auf euren Besuch!!

Beitrag und Bildmaterial: Dorfgemeinschaft Horstwalde e.V.

Foto: eine von wenigen zentralen Wasserpumpen auf Höhe der Bushaltestelle/des FF-Gerätehauses – eine weitere steht heute zur Deko am Spielplatz



Foto: Alte Postkarte von Horstwalde mit der Schule (zwischenzeitlich eine Kita und heutiges Dorfgemeinschaftshaus, dem Kriegerdenkmal und dem Gasthof)



Schule

Gruß aus Neuhoß über Luckenwalde



Kriegerdenkmal



Gasthof von Max Dähne, Teil. Amt Baruth i. M. 230



Rund um die Baruther Ortsteile - Auf Schusters Rappen -

Liebe Leser und Leserinnen,
an dieser Stelle möchte ich Ihnen in
loser Folge Wanderwege rund um die Baruther Ortsteile vorstellen.

Viel Spaß beim Wandern wünscht
Thomas Kreutzmann
Stadt Baruth/Mark
SB Tourismus
Tel: 033704/679880

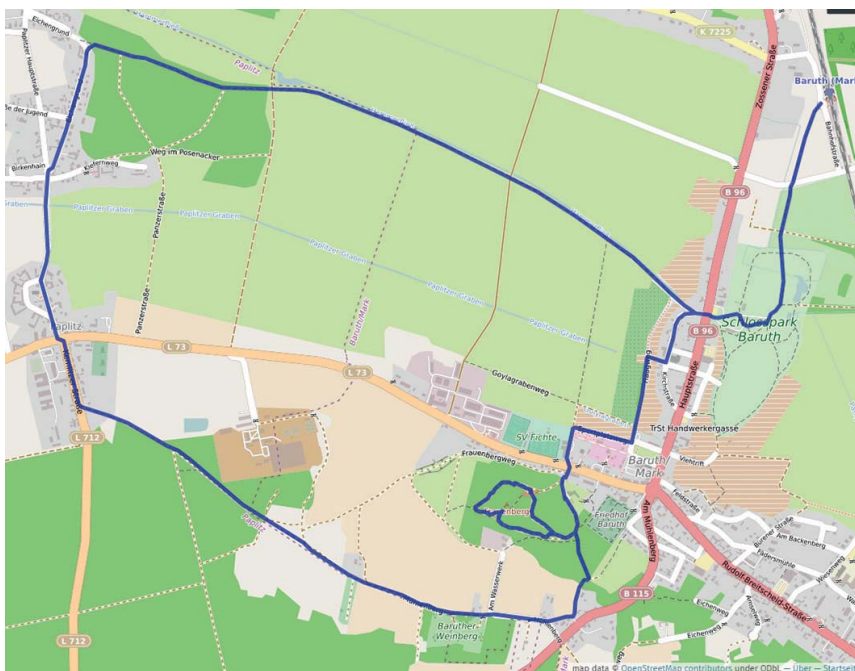
Heute:

Urstromtalweg Länge: 11,1 km

Am Tourenstartpunkt, dem Bahnhof Baruth/Mark (RE5), befindet sich gegenüber des Ausgangs vom Bahnsteig I der Hinweis zum Beginn des Urstromtalwegs. Folgen Sie dem Feldweg und überqueren Sie die Asphaltstraße, den Radeländer Weg und folgen Sie weiter der Allee. Sie gelangen in den Schlosspark, welcher nach Plänen des General-Gartendirektors der königlich-preussischen Gärten, Peter Joseph Lenné, angelegt wurde. Die Stadt Baruth/Mark lässt dem Wuchs der Gräser und Kräuter auf den Grünflächen viel Spielraum, sodass die Tafel für Bienen und Insekten reich gedeckt ist. Nach 500 Meter erreichen Sie die Schlossanlage der Fürsten zu Solms-Baruth. Zwischen dem, durch die Stadt Baruth/Mark sanierten „Alten Schloss“ und dem „Neuen Schloss“ sehen Sie einen Teil des „Wandelganges“. Dieser diente, den im „Alten Schloss“ – auch unter der Bezeichnung „Frauenhaus“ bekannt – wohnenden, unverheirateten Damen der Fürstenfamilie dazu, trockenen Fußes in das „Neue Schloss“ zu gelangen. Die Stadt Baruth/Mark und der Landkreis Teltow-Fläming bemühen sich das „Neue Schloss“ in kommunales Eigentum zu überführen, um es vor dem weiteren Verfall zu retten.

Gehen Sie weiter in Richtung B96. Nach Überquerung der Hauptstraße (B96) folgen Sie leicht links der Schulstraße. Hinter der imposanten Kirche St. Sebastian (linker Hand) und der Alten Schule (rechter Hand) biegen Sie rechts in den Haagweg ab. Kurz danach treffen Sie auf einen asphaltierten Weg. Biegen Sie links ab und folgen Sie diesem Weg weiter bis zum Spielplatz. Sie befinden sich jetzt auf dem Ernst-Thälmann-Platz mit dem Rathaus und dem Stadtmuseum, welches im alten Amtsgericht untergebracht ist. Vor dem Forsthof, biegen Sie rechts ab und nutzen auf einer Länge von ca. 400 Meter die vorhandenen Parkwege. Am Ende des Weges biegen Sie links ab und überqueren die „Luckenwalder Straße“. Kurz vor dem restaurierten Eingang zum Erdkeller gehen Sie links in den Wald. Nach ca. 200 Meter kommen Sie an eine Weggabel. Nach links gelangen Sie zum Weinberg. Rechter Hand beginnt ein Rundweg über den Frauenberg, welcher Sie nach ca. 1 km wieder zu dieser Stelle zurück führt. Von dieser Weggabel führt der linke Weg weitere 200 Meter bergauf aus dem Waldstück heraus. Folgen Sie der Straße Mühlenberg nach rechts bis zum „Baruther Weinberg“ mit seinen 105 m über NN zu. Hier wurde 2006 mit den Rekultivierungsarbeiten eines lokalen Weinberges auf dem Baruther Frauenberg begonnen. Inzwischen stehen 1 Hektar unter Reben und der Verein konnte 2019 fast 4000 Flaschen „Baruther Goldstaub“ abfüllen. Auf der „Berliner Wein Trophy“ 2020 erhielt der Wein „Solaris“ eine Silbermedaille. Folgen Sie dem Weg Mühlenberg in westlicher Richtung und genießen Sie die Aussicht. Mit Ende der Straße gehen Sie auf dem befestigten Feldweg weiter und durchqueren das kleine Waldstück. Mit Erreichen des Waldrandes blicken Sie auf Paplitz. Kurze Zeit später gelangen Sie an die Kemlitzer Straße in Paplitz, der Sie bergab folgen. In einem der Gutsarbeiterhäuser auf der rechten Seite befindet sich die „Spinte“, ein Museum, welches die Lebensverhältnisse der Gutsarbeiter vor etwa 200 Jahren zeigt. Im weiteren Verlauf überqueren Sie die Baruther Straße und biegen in die Paplitzer Hauptstraße ein. An der Kreuzung Luckenwalder Straße – Paplitzer Hauptstraße baut die Stadt Baruth/Mark derzeit eine ehemalige Scheune zu einer Kindereinrichtung um. Gehen Sie an der romanischen Feldsteinkirche des Oberdorfes vorbei und folgen Sie in nördlicher Richtung der Straße bis zum Paplitzer Dorfbackofen im Unterdorf. Der Richtung folgend, erreichen Sie nach 350 m auf dem Eichengrund einen Weg nach rechts in das Waldstück. Folgen Sie der Allee in östlicher Richtung zurück nach Baruth. Ihr Blick fällt dabei auf die sehenswerte, aus dem 14. Jahrhundert, stammende, gotische Hallenkirche St. Sebastian. Nach 2,2 km erreichen Sie die Schulstraße, überqueren die Hauptstraße und befinden sich erneut am „Alten Schloss“. Am „Wandelgang“ endet der Rundweg. Am „Neuen Schloss“ vorbei gelangen Sie wieder zum Bahnhof, dem Ausgangspunkt dieser Tour.

Verwendete Literatur:
FlämingWalk – Touren- & Freizeitführer
Herausgeber: Gemeinde Nuthe-Urstromtal
Frankenfelder Straße 10
14947 Nuthe-Urstromtal
Tel.: 03371/68



Sommer in Schöbendorf

Sommer heisst in Schöbendorf, dass unsere Störche wieder da sind. Sie kamen in diesem Jahr mit etwas Verspätung an. Wir alle warteten und dachten schon sie kommen nicht mehr. Dann war es endlich soweit und das erste Geklapper des Jahres war zu hören.

Nach dem sie Ordnung in ihr Nest gebracht hatten, begann das Eierlegen und Ausbrüten. Nach reichlichem Beobachten stellen wir mit Freuden fest, dass wir in diesem Jahr 3 Storchenkinder in unserem Nest haben. Die Storcheltern haben alle Schnäbeln voll zu tun, ihre hungrige Brut mit Essen und Wasser zu versorgen.

Es gab natürlich auch, wie in jedem Jahr, Angriffsversuche von fremden Störchen. Unsere mutigen Storcheltern ließen sich nicht unterkriegen und verteidigten vehement ihre Brut.

Bald folgen die ersten Flugversuche und wir drücken die Daumen das alles gut geht. Wir hoffen sehr, sie alle gemeinsam in den Süden fliegen zu sehen. Wir werden sie dann im nächsten Frühjahr wieder mit großer Vorfreude erwarten.

Bild und Beitrag: Manuela Wolf



Musikalische Lese-Performance „Im Tunnel“ im Kunsthof Seltmann in Kemnitz

Am Sonntag, dem 27. Juni 2021 wurde der Kemnitzer Dorfbanger zur Bühne einer musikalischen Lese-Performance.

Autor Steffen Thiemann und Saxophonist Hinrich Beermann lasen und musizierten am Ufer des Dorfteiches und auf dem Kemnitzer Feuerwehrturm. Sie waren zu Gast im Kunsthof der Malerin Kerstin Seltmann, die diese Lesung gemeinsam mit dem Landkreis Teltow-Fläming organisiert hatte.

Literarischer Titel der Veranstaltung: „Thiemann und Beermann bei Seltmann.“

Der Feuerwehrturm am Rande des Kemnitzer Dorfbangers hatte Steffen Thiemann zum Text des Künstlerbuches „Im Tunnel“ inspiriert. „Eine Geschichte, so absurd wie unsere Wirklichkeit“, lautete die Ankündigung. An diesem heißen Sommernachmittag wurde die Buch-Premiere gefeiert, die - coronabedingt - zuvor mehrmals verschoben werden musste.



Thiemann und Beermann spielten mit dem poetischen und akustischen Potenzial des Ortes.

Im Vorfeld hatte es mehrere Ankündigungen in der Märkischen Allgemeinen gegeben.

So waren auch einige Einheimische der Einladung gefolgt. Das freute die Gastgeberin Kerstin Seltmann, denn ihr Anliegen, wie auch das des mitveranstaltenden Landkreises Teltow-Fläming und der Stadtstiftung Baruth/Mark - war nicht nur, eine weitere attraktive Landpartie für die Hauptstädter anzubieten, sondern ein kulturelles Angebot in der Region zu schaffen, um mit den Nachbarn ins Gespräch und in einen Austausch zu kommen. Auch Kemnitzer Kinder hatten Spaß: beim Zuhören, beim Kuchen-Verkaufen und Parkplatz-Einweisen.

Insgesamt hatten sich etwa 50 Besucher/innen am Ufer des Kemnitzer Dorfteiches zunächst neben dem Feuerwehrturm versammelt. Im zweiten Teil der Lesung folgten sie dem Autor Thiemann und dem Saxophonisten Beermann in den schattigen Garten des Kunsthofes. Im Anschluss an die Vorstellung war hier Raum zum Plaudern bei einer Tasse Kaffee, selbstgebackenem Kuchen oder einem Glas Wein. Im Atelier von Kerstin Seltmann konnten das Buch und die zum Text gestellten originalen Zeichnungen angesehen werden.

Kathrin Schrader

Fotos zur Verfügung gestellt von K. Seltmann

Gedanken zum ersten Regionalmarkt in Glashütte

Am 26.06.2021 nahmen wir am ersten Regionalmarkt im Museumsdorf Glashütte teil. Bei angenehmen Temperaturen und schönem Ambiente kamen 15 Händler mit ihren Produkten und waren gespannt auf das Interesse der Kunden.

Im Angebot waren u. a. Gemüse und Blumen, Honig und Landwein, Wild, Keramik, hübsche Artikel aus Stoffresten und weitere handwerkliche Produkte.

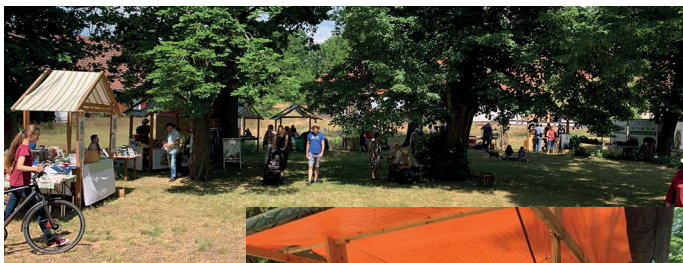
Der Markt wurde gut besucht und von den Kunden angenommen. Ein Wermutstropfen war der Umstand, dass Imbiss- und Getränkeanfragen der Kunden mit „Nein“ beantwortet werden mussten. Zur Begründung gaben wir die Auskunft, dass der ortsansässige Gastwirt den Ausschank von Getränken und ein Imbissangebot verboten hat.

Für so ein Verhalten haben die Kunden und wir kein Verständnis. Trotzdem freuen wir uns schon auf den nächsten Markt am 24.07.2021!

Die Wildhändler

D. Bublitz und H. Richter

RADIKAL REGIONAL – erfolgreicher Start des Regionalmarktes in Glashütte



Premiere auf dem Glashütter Anger: Am 26. Juni fand der erste Markttag für regionale Produkte statt – RADIKAL REGIONAL war das Motto. Und es war ein richtig schöner Erfolg: Bei idealem Wetter versammelten sich



18 Anbieter im Schatten des mächtigen Baumbestands und boten Obst und Gemüse, Wildfleisch und Honig, Keramik und Webwaren, Obstwein und Kaffee an, alles im näheren Umkreis erzeugt oder weiterverarbeitet. Die Band TANGOPLANET um Petra Liesenfeld und Klaus Axenköpf aus Kladorf nahm die Besucher mit auf eine Reise in die Tangowelt von Argentinien bis Finnland – ein großartiger musikalischer

Abstecher ins Globale, der zur ferienhaften Stimmung beitrug. Das Publikum dankte es mit reichem Besuch und guten Umsätzen. Alle waren zufrieden, ja begeistert, und freuen sich auf den nächsten RADIKAL REGIONAL-Markttag.



Und der findet statt am

24. Juli 2021 von 9 bis 14 Uhr auf dem Anger in Glashütte.

Wieder haben sich rund 20 Stände angekündigt, wer sich noch dazu gesellen will, ist herzlich willkommen. Wir werden den Besuchern wieder ein Einkaufserlebnis der besonderen Art bieten und zeigen, was die Region kann!

Neben den Anbietern, Musikern, Besuchern und Helfern danken wir der Stadtstiftung Baruth/Mark, die dieses Pilotprojekt unterstützt.

Auf Ihren Besuch freut sich der
Freundeskreis Baruther Glashütte e. V.
Anja Osswald und Wilken Straatmann.

Kontakt: straatmann@denkmal-netzwerk.net, 0172-4114214



Museumsdorf Baruther Glashütte

Sommerferienprogramm im Museumsdorf

Mosaik legen im Museumsdorf – Dieses Ferienangebot ist ein beliebter Baustein des Glashütter Programms in der schulfreien Sommerzeit. Es gilt, in einer jahrhundertalten Tradition aus kleinen Glasplättchen Bilder zu legen (dienstags und mittwochs) oder Glas zu bemalen (donnerstags und freitags). Zur sinnvollen Feriengestaltung können Kinder und ihre Familien an den meisten Öffnungstagen des Museums mit einem Getestet-, Genesen- oder Geimpft-Status selbst Glas blasen oder – auch ohne „Negativ-Status“ – eine Kugel mit Wunschfarbe in Auftrag geben, die die Glasmachenden vor den Augen des Gastes herstellen. Neben weiteren Mitmachangeboten, allen voran dem Gestalten von Lederarmbändern und Ketten mit einigen Glasperlen in der Galerie Packschuppen – Buchung direkt bei den Anbietenden – erleben die Kulturtouristen in der sommerlichen Natur des Urstromtales Industriekultur, Denkmalcharme und die Gastronomie des Landgasthofes Reuner und der Glashütter Cafés sowie am Wochenende gepflegte Getränke im WeinSalon. Dort spielen in der Reihe Uncorked & Unplugged Simon und Tobias Tulenz am 3. Juli 2021 auf der Freiluftbühne am Hüttenbahnhof ein Gitarren-Instrumentalkonzert. Zu einem sommerlichen Ausflug verlockt auch der Trödelmarkt am 31. Juli/1. August 2021 (Anmeldung: schwarzmaerkte.de). Eine weitere Empfehlung ist das Gastspiel von Flunkerproduktionen mit dem Stück Miaulina am 13. August 2021.



Foto: G. Goes

Das Museum Baruther Glashütte bietet am 8. August 2021 eine Exkursion zur „Schwartzkopff-Siedlung“ in Wildau an. Weitere Stationen in der „Tuschkasten-Siedlung“ und in der „Hufeisensiedlung“ sind geplant (Infos und Anmeldung: Museum Baruther Glashütte).

Laufende Sonderausstellungen in dieser Zeit sind:
bis zum 11. August in der Galerie Packschuppen: Gudrun Brühler-Neumann „KraftAkt“
ab 15. August in der Galerie Packschuppen: Ausstellung „Vorsicht Glas“

bis 15. August 2021 im Hüttenbahnhof (Sonderausstellung des Museum Baruther Glashütte): Werksiedlungen in Brandenburg – Von der Wohnform des Industriezeitalters bis zum Zielort des Kreativtourismus.

an jedem vierten Samstag im Monat findet der Wochenmarkt „Radikal Regional“ statt.

Di + Mi, Museum: Mosaik legen, 10-15 Uhr
Do + Fr, Museum: Glas bemalen, 10-15 Uhr
Di – So, Galerie Packschuppen, Armbänder gestalten, ab 11 Uhr (auf Anfrage)

Montags sind das Museum und die Läden sowie Werkstätten geschlossen.

Kontakt: Museumsverein Glashütte e.V., Hüttenweg 20, 15837 Baruth-Glashütte; Tel. 033704/980912

Fax: 033704/980922 || E-Mail: info@museumsdorf-glashuette.de - www.museumsdorf-glashuette.de

Das Museumsdorf Baruther Glashütte präsentiert MIAULINA – ein szenisches Konzert der flunker produktionen

Freitag, 13.8.2021,
19-20.30 Uhr, Alte
Hütte im Museums-
dorf Baruther Glas-
hütte

Die Songs der Band
MIAULINA sind viel-
fältig und die Klänge
und Rhythmen vielstimmig:



Foto: G. Goes

Es scratcht und poltert und weint und gluckst. Auf ihrem neuen Album Systemexplosion (welches im August erscheint) erheben die Spieler&Musiker ihr Glas auf die Welt, um es freudvoll an die nächste Wand zu schmettern und dringlichst „ein neues System aufzubauen“. Und obwohl die Songs manchmal richtig tanzbar daherkommen, schwingen zarte Melancholie und tiefe Sorge mit.

Miaulina kleiden ihre Songs in ein szenisches Konzert, in welchem fragwürdige Superhelden mindestens sich selbst in Frage stellen: "Zeig deine Wunde, Superheld! Zeig deine Kraft und lass uns teilhaben an der Schönheit deiner Schwäche! "Denn Superhelden können alles sagen, alles singen. Es geht um Schein und Sein, um inszenierte Privatheit und private Inszenierung, um herrlich selbstherrliche Höhenflüge und die zugehörigen harten Abstürze.

Claudia Engel & Matthias Ludwig (Ausstattung, lyric, voc)
Kay Skerra & Dirk (comp, Musikeinspielungen)

Karten: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro

Infos: Museumsverein Glashütte e.V., Tel.033704/980912; info@museumsdorf-glashuette.de; <https://flunkerproduktionen.de>

Glashütter Trödelmarkt am 31.7./1.8.2021

Am 31. Juli und 1. August findet von 08:00 bis 18:00 Uhr der Glashütte Trödelmarkt statt. Die Veranstalter rechnen mit hundert Verkäuferinnen und Verkäufern.

Eine Teilnahme für Handelnde ist auch ohne vorherige Anmeldung vor Ort an den Veranstaltungstagen möglich zwischen 6 und 9 Uhr. Die Einweisung erfolgt in der Ortsmitte.

Weitere Rückfragen bitte über unsere Partnerin, Frau Yvonne Schwarz, 0179744191; info@schwarzmaerkte.de.

Die Glashütter Durchgangsstraße "Hüttenweg" ist an beiden Veranstaltungstagen von 08:00 bis 18:00 Uhr gesperrt. Besuchende für den Wildpark Johannismühle folgen bitte der Umleitung über Baruth.

Für Gäste, die mit der Bahn (RE 5) nach Klasdorf Glashütte anreisen, besteht die Möglichkeit, den Rufbus bei der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming zu bestellen.

Das Museum Baruther Glashütte schreibt eine spannende Arbeitsstelle aus:

Wir suchen ab sofort einen
Mitarbeiter (w/m/d) in Voll-/Teilzeit für die Besucherbetreuung und den Verkauf im Museumshop. Erwünscht sind eine abgeschlossene Berufsausbildung, Zuverlässigkeit und hoher Kunden- und Serviceorientierung.

Die Arbeitsaufgaben sind vielfältig. Wir verkaufen mundgeblasenes Manufakturglas aus dem Glasstudio im Museum Baruther Glashütte und bewahren die vom Aussterben bedrohte Handwerkstradition.

Im Museum vermitteln wir Gästen die 300jährige Glastradition des Baruther Standortes und deren antike und mittelalterliche Vorgeschichte.

In einer schönen Umgebung und denkmalgeschützten Gebäuden bieten wir die Kooperation in einem engagierten Team an einem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Die Arbeitszeit ist gleitend und schließt Wochenenden und Feiertage mit ein. Die Kernzeit ist 09.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Bewerbungen sind bitte zu richten an Museumsverein Glashütte e.V., Tel. 033704/980912, info@museumsdorf-glashuette.de

Fahrt nach Wildau, Bohnsdorf-Köpenick und Britz-Neukölln am 8.8.2021, 10-17 Uhr Werksiedlungen als Perlen der Industrie- und Wohnkultur

Das Denkmalensemble Glashütte gilt als schönster Glasmacherort Deutschlands. In der laufenden Ausstellung „Werksiedlungen in Brandenburg“ haben wir dieses Kulturgut mit ausgewählten denkmalgeschützten „Unternehmerdörfern“ in Bezug gesetzt.

Die zweite Exkursion unseres Rahmenprogramms findet am Sonntag, 8.8.2021 statt. Wir starten in Baruth mit dem „Stadtbus“ und ggf. weiteren Fahrzeugen um 10 Uhr vor dem Baruther Rathaus. Unsere Besichtigungstour führt uns nach Wildau, Bohnsdorf-Köpenick und Britz-Neukölln zur Schwarzkopff-Siedlung, der „Tuschkasten-Siedlung“ und der „Hufeisensiedlung“.

Die erste Station ist die die Schwarzkopff-Siedlung in Wildau, die Wohnraum für die Arbeitenden der Lokomotivenfabrik schuf. Baumeister war Ludwig Witthöft, der die imposante Anlage vor 1914 schuf. Wir werden sachkundig geführt. Auch eine Besichtigung des Campus der TH Wildau ist geplant.

Um 12 Uhr ist eine Mittagspause im Klubhaus an der Dahme vorgesehen.

Um 13.20 werden wir nach einer kurzen Fahrt in der Tuschkasten-Siedlung in Bohnsdorf, Bez. Köpenick eintreffen und die farbenfrohe Genossenschaftsanlage, die Bruno Taut entworfen hat, kennenlernen.

Ein weiteres hervorragendes Beispiel ist die „Hufeisensiedlung“ in Britz, Berlin-Neukölln. Der bahnbrechende Entwurf stammt von Walter Gropius. Eine anregende Führung ist beim Museum Neukölln angefragt.

Nach einem möglichen Kaffeetrinken treten wir die Rückfahrt nach Baruth an, wo wir gegen 16.45 Uhr eintreffen.

Der Kostenbeitrag pro Person beträgt 20 Euro für Mitfahrende im Kleinbus und 15 Euro für Teilnehmende mit eigenem Pkw. Das Mittagessen zahlen die Teilnehmenden selbst.

Start am 8.8.2021, 10 Uhr am Rathaus Baruth.

Anmeldung: Museumsverein Glashütte e.V., Hüttenweg 20, 15837 Baruth/Mark, info@museumsdorf-glashuette.de; Tel. 033704/980914

Foto: Zwickert-Wildau Fabrik – von G. Goes



// Mittwoch 4. August // 19:30 h

// DAS MEER UND DER KAISER



Daniel Mattar und Christian Grothe erzählen improvisatorisch elektro-akustische Geschichten. Vom Moment geleitet und inspiriert, lassen sie sich durch fantastische Welten treiben und nehmen den Hörer mit auf diese Reise. Das Abenteuer des Ungewissen ist stets an ihrer Seite und wird dabei zu einem weiteren Mitspieler.

// Christian Grothe (tp, elec)
// Daniel Mattar (voc, effekte)

// Donnerstag 5. August // 19:30 h

// TOM DAYAN ORIENTAL TRIO



Mit traditionellen Instrumenten widmet sich das Trio alter orientalischer Musik und erwecken vergessenen Klänge zum Leben. „Nigunim“ aus dem jüdischen Lebens- und Jahreszyklus erklingt ebenso wie Stücke aus arabischer Tradition und mittelalterliche Weisen aus Europa. Rhythmisch und gefühlvoll gelingt es ihnen, die Grenzen zwischen den Kulturen zu überwinden.

// Tom Dayan (perc) // Wassim Mukdad (oud)
// Valentna Bellanova-Ney (fl)

// Freitag 6. August // 19:30 h

// SONGS ON A SUMMER'S EVE



In ihren Songs lässt Sängerin und Komponistin Angela Gabriel Jazz Vibes und Pop verschmelzen. Prickelnd sinnliche Love Stories treffen auf Rap Lyrics und bilden eine perfekte Synthese mit den latin inspirierten, filigran groovenden und mit satten Farben gewebten Gitarrensounds von Peter Kuhz.

// Angela Gabriel (voc, comp) // Peter Kuhz (g)

// ALETHEA



Alethea bedeutet entflammende Energie aufgefächert zu großer Bläsersektion, Gesang und zündender Rhythmusgruppe. Ein farbenreiches Kollektiv aus Ideen, Herkünften, Inspirationen und Intuition. ein Mosaik aus verschiedenen Einflüssen mit viel Liebe zu Funk, Jazz und Balkan!

// Chiara Raimondi (voc, comp) // Ksenia Kashirina (v)
// Justus Strahmann (tp) // Charlotte Joerges (as, ts)
// Yvonne Schwitalia (fl, ts) // Sonja Bech (tb)
// Finn Clausen (bass) // Bastian Menz (dr)

// OF CABBAGES AND KINGS



Das Kölner A Cappella-Ensemble *Of Cabbages and Kings* experimentiert mit der Stimme auf vielfältige Weise: Vom gesprochenen Wort, über freie Konzeptimprovisationen bis hin zu auskomponierten Eigenkompositionen mit genüßreicherem Charakter. Neben der außergewöhnlichen musikalischen Vielfalt gelingt dem Quartett außerdem eine spannende Balance zwischen Solo- und Ensemblebesang.

// Veronika Morscher (voc) // Zola Mennenöh (voc)
// Rebekka Salomea Ziegler (voc) // Laura Totenhagen (voc)

// MIAULINA



Sie sind Superhelden – oder sie spielen sie? Ist das jetzt privat – oder alles inszeniert? Wer sind Lady Emph und Onte Mission wirklich? Was trifft sie? Wo treffen sie? Und was machen diese Puppen im derangierten Wohnzimmer?
Musik. Leben und Musik.

// Claudia Engel & Matthias Ludwig (Ausstattung, lyric, voc)
// Kay Skerra & Dirk Hessel (comp, Musikeinspielungen)

// obSESSION – Infos bei den Workshops

4.-8. August 2021 in Kladorf
15937 Baruth

**UMRANGIERT
JAZZ UND MEHR**



// Veranstaltungsorte
// Bahnhof Kladorf, Am Bahnhof Kladorf 1 // Kulturhof Kladorf, Kladorfer Straße 9

// **EINTRITTSPREISE** // Tageskarte 15 € - ermäßigt 12 €
// Festivalkarte 60 € - ermäßigt 45 € // täglich werden zwei Karten kostenlos für Geflüchtete reserviert

// **VERANSTALTUNGSSORTE** // Konzerte Bahnhof Kladorf, Am Bahnhof Kladorf 1, 15937 Baruth / Mark
// Café öffnet 1 Stunde vor Konzertbeginn
// Workshops Kulturhof Kladorf, Kladorfer Straße 9, ca. 10 Minuten Fußweg vom Bahnhof Kladorf

// **ANFAHRT** // Zug: RE 5 // Auto: A 13 Abfahrt Baruth

// **KARTENVORVERKAUF** // Café im Bahnhof Kladorf So 13-18 h // telefonisch Katharina Schicke (033704) 67928 oder (0151) 68135224
// info@bahnhof-kladorf.de

// **INFORMATIONEN** // www.umrangierte.de // Petra Liesenfeld (0151) 20103540, petra.liesenfeld@web.de

Wir danken für die freundliche Unterstützung des Bahnhof Kladorf, der Kulturhof Kladorf, des Ortsbeirates Kladorf, der Stadtstiftung Baruth/Mark, der Stiftung BUKS der MBS und der EWE Stiftung.



§ Bildungs-, Jugend-, Kultur- und Sportstiftung Teltow-Fläming
an der Kulturstiftung des Bundes

EWE STIFTUNG

// Gestaltung Jakubek, Mediendesign, www.rebekka-jakubek.de

// Samstag 7. August // 19:30 h

// WANDERMÜD



Das Duo verankert Robert Schumanns hinreißendes Songwriting im Hier und Jetzt. Mit den Mitteln von Rock und Jazz fächern sie Perlen des romantischen Liedguts respektvoll auf, um sie frisch und gegenwärtig zu Gehör zu bringen. Umgekehrt bürsten sie große Songs aus Indie-Rock und Jazz so gegen den Strich, dass deren empfindsame, romantische Seele hervortritt.

// Winnie Brückner (voc, elec) // Susanne Paul (clo, elec)

// GRUND ZUR ANNAHME



Befreit von Genre Grenzen spielt sich der „Grund zur Annahme“ durch seinen eigenen Musikkosmos. Dabei verbinden die drei Musiker instrumentale Kompositionen mit freier Improvisation zu einem großen Ganzen. Die Musik steckt voller Intensität und unerwarteter Kehrtwendungen. Bekannte Elemente werden immer wieder zerlegt und neu zusammengesetzt.

// Lorenz Bergler (sax) // Marvin Müller (g)
// Felix Kothe (dr)

// Sonntag 8. August // 14:30 h

// INSOMNIA BRASS BAND



Die Insomnia Brass Band ist die Miniatur-Ausgabe einer Brass Band: Ihre kompakte Größe transzendiert sie mit einem rauen, überschäumenden Sound, den man von einem viel größeren Ensemble erwarten würde. Mit dem von Lucks und Schlichting komponierten Spielmaterial touren sie in Jazzclubs und auf Festivals.

// Anke Lucks (tb) // Almut Schlichting (bars)
// Christian Marien (dr)

// TRIO.DIKTION



Inspiziert von Kammernmusik, Broadway-Songs und Filmmusik entwickeln Trio.Diktion auf ihrem neuen Album „Serenade“ facettenreiche Miniaturen. Die instrumentalen Kompositionen verschwimmen zwischen introvertiertem Jazz, Soundscaping und Lied. Die ungewöhnliche Besetzung aus Posaune, Saxophon, Klavier und Kontrabass schafft es im Wechselspiel aus detailreichen Kompositionen und freien Improvisationen Musik zu entwickeln, die spürbar und plastisch wird und sofort berührt. Gespielt werden ausschließlich Eigenkompositionen.

// Antonia Hausmann (tb) // Matti Oehl (sax)
// Jakob Petzl (kb) // Philip Frischkorn (p)

// Workshops // im Kulturhof Klasdorf , Klasdorfer Straße 9

// SA 7. August // 15:00–16:30 h

Der Dur-/Moll-Pentatonik auf den Grund gehen

Wir möchten euch herzlichst zu einem Ausflug in die bunte Welt der Pentatonik einladen. Anfänger möchten wir das Erlernen der Tonleiter ermöglichen sowie die ersten Improvisationsschritte zeigen. Den Fortgeschritten und erfahrenen Pentatonik-Spielern unter euch soll eine möglichst vielfältige Farbpalette der Dur-/Moll-Pentatonik in verschiedenen Anwendungsbereichen aufgezeigt werden. So viel sei verraten. Wenn ihr also wissen wollt, wie man über ein rockiges Riff ein farbenreiches Solo spielt, einen kompletten Jazz-Standard nur mit der Dur-/Moll-Pentatonik bedient, über einen modalen Vamp In- und Outside spielt oder einfach nur euren Blues mehr nach Country klingen lassen möchtet, dann seid ihr hier genau richtig. Wichtig wäre, dass ihr notwendige Töne selber auf eurem Instrument findet und spielen könnt. Es sind alle Instrumente herzlichst eingeladen!

// Lorenz Bengler, Marvin Müller, Felix Kothe

// SO 8. August // 17:00–18:30 h

Improvisation

Habt ihr immer schon mal Lust gehabt zu improvisieren? Ob ihr ein Instrument spielt oder singt, ob ihr Anfänger oder fortgeschrittener Musiker seid, ob ihr vorher schon einmal improvisiert habt oder nicht ist bei diesem Workshop ganz egal. Denn wir von Trio.Diktion machen Improvisieren mit Hilfe von Soundpainting für euch ganz einfach zugänglich. Soundpainting ist eine Zeichensprache, mit deren Hilfe eine Dirigent*in eine Gruppe zum Improvisieren anleiten kann und jede*r Mitspieler*in sich in dem Maße einbringt, wie er/sie es kann und mag. Ein „falsch“ und „richtig“ oder gar „Fehler“ gibt es dabei nicht. Wir wollen miteinander kreativ werden, aufeinander hören und gemeinsam musizieren. Wir freuen uns, wenn ihr Lust auf diese spannenden Erfahrung habt. // Trio.Diktion

// FUSSWEG // Vom Bahnhof senkrecht zu den Geisen in den Wald (geteilter Weg). Dann der Straße folgen. Am Briefkasten rechts halten.

// KOSTEN // Workshops 15 Euro

// VORANMELDUNG UND FRAGEN // bei Petra Liesenfeld, petra.liesenfeld@web.de, Telefon 0151 20 10 35 40 // Bei zu wenigen Teilnehmenden wird vor Ort entschieden, ob der Workshop gekürzt wird oder ganz entfällt. Bei zu großem Andrang haben Vorangemeldete Vorrang.

// MI 4. August // 14:30–16:00 h

Erfahrung mit der Stimme

Singen bedeutet nicht nur eine schöne Stimme zu haben und die richtigen Töne zu treffen. Singen bedeutet v.a. eine tiefe Verbindung mit sich selber zu schaffen und zu entwickeln. In diesem Workshop wirst du erleben, was es bedeutet unseren Körper zu spüren und unsere Stimme zu fühlen, mit dem Ziel, sie mit Freiheit zu benutzen. Egal, ob du Profi oder Anfänger*in bist? Du bist hier genau richtig. // Chiara Raimondi

// DO 5. August // 11:00–12:30 h

Ukulele-Workshop für Einsteiger

Schwerpunkt: Liedbegleitung, das Spielen nach Akkordsymbolen. Einen Einblick geben werde ich außerdem in das Melodiespiel und die Fingerstyletechnik nach Tabulatur und nach Noten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Instrument wenn möglich mitbringen. Ich werde aber einige Ukulelen dabeihaben. // Peter Kuhz

// obSESSION // FR 6. August

Ob und in welcher Form es eine Session wird geben können, werden wir kurzfristig und nach der momentanen Infektionslage entscheiden. Für alle, die Lust hätten, sich musikalisch ins Getümmel zu werfen: bringt Eure Instrumente mit! // Info: petra.liesenfeld@web.de, Peter Kuhz (g), Klaus Axenköpf (b), Christoph Meister (dr)

Baruther Reitverein e.V.

Vor einigen Monaten haben wir uns dazu entschlossen, den neuen Baruther Reitverein e.V. zu gründen. Egal ob Groß oder Klein, jeder ist bei uns willkommen, der ein Herz für Pferde hat. Wir freuen uns jeden Sonntag ab 10.30 Uhr in die leuchtenden Kinderaugen zu schauen, wenn sie auf unseren lieben Schulpferde an der Longe das Reiten erlernen und in Ihrer Persönlichkeit zu wachsen. Gerne geben wir unser Wissen auch an erfahrene Reiter/in weiter und unterstützen jeden. Nicht nur Sonntag's erteilen wir Unterricht, gerne auch an anderen Tagen nach Absprache.

Wir haben viele Pläne, die wir leider durch die Pandemie noch nicht umsetzen konnten, aber wir versuchen schon zum Teil dieses Jahr noch einiges umzusetzen.

Wir starten am 21.08.2021 mit unserem ersten Reiterflohmarkt, wir hoffen auf viele Teilnehmer und natürlich auch auf viele Besucher. Diesen Flohmarkt möchten wir gerne als festes Event jedes Jahr auf unseren Hof durchführen.

Wir bieten nicht nur Reitunterricht für Groß und Klein an. Gerne versorgen wir auch Ihren Vierbeiner. Natürlich bieten wir eine Vollpension für die Pferde an, mit täglichen Koppelgang bzw. Weidegang.

Wenn Sie mehr über uns und unserer Arbeit mit den Pferden erfahren möchten, können Sie uns gerne auf unseren schönen Hof besuchen kommen.

Unser Verein freut sich auch sehr über neue Mitglieder, die Freude und Spaß an unsere oder auch an die eigenen Vierbeiner haben.

Sie finden uns: Baruther Pferdehof, Matthias Huschke, Bahnhofstr. 8 in 15837 Baruth

Gerne können Sie auch per E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen: www.baruther.reitverein@yahoo.com

Ein Gesundheitshaus Baruth

Die Idee für ein Gesundheitshaus hat gleich zwei Geburtsstunden: zum einen denkt unser Bürgermeister Peter Ilk schon lange darüber nach, wie ein Ärztenotstand zu verhindern ist, zum anderen veranstaltete das Baruther Frauennetzwerk vor etwa 2 Jahren einen Stammtisch zum Thema medizinische Versorgung in Baruth. Dort wurde dann der Grundstein für unser Gesundheitshaus gelegt.

Seitdem gab es viele Treffen in größerer Runde mit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern Baruths und auch viele Treffen in einer kleinen Gruppe, dem sogenannten Gesundheitsgrüppchen, die das Projekt vorangetrieben hat. Von außen kamen auch wichtige Impulse und alles das ist nun eingemündet in ein Konzept für ein Haus, in dem Ärztinnen und Ärzte mit anderen in heilenden Berufen Arbeitenden,



Foto: P. Liesenfeld

unter einem Dach gemeinsam praktizieren werden. Doch bis dahin ist noch ein weiter Weg. Ganz konkret werden wir aber im Kleinen starten. Wir konnten zwei Ärztinnen und einen Arzt für das Projekt begeistern. Die Stadt gründete das MVZ Gesundheitszentrum Baruth/Mark gGmbH, deren Geschäftsleiterin Frau Katrin Becker ist. Diese gGmbH wird mit den neuen Medizinerinnen/Medizinerinnen und Dr. Bischof gemeinsam im Herbst in der Praxis von Dr. Bischof starten und somit die Keimzelle für das große Projekt sein. Es gibt auch schon Pläne für die nächsten Schritte, von denen wir am 29. August auf einem Fest zum Thema Gesundheit berichten möchten.

Denn um den Traum von einem umfassenden Gesundheitshaus für einen Tag Wirklichkeit werden zu lassen, werden wir an diesem Tag unsere Vision zum Leben erwecken. Unter dem Motto: „Gesundheitshaus Baruth - ein Blick in die Zukunft“ wird es dann rund um das Baruther Schloss Aktivitäten zum Thema Gesundheit geben. Das geht vom Yoga-Kurs, Ernährungsberatung für Kinder, einem Rundgang durch den Schlosspark, bei dem es um Brauchtum und Heilkunde unserer dortigen Bäume geht, über eine Teddysprechstunde bis hin zu Fragen von Pflege und Altern im Quartier und vielem mehr.

Außerdem können Sie dort unseren neuen Ärztinnen und Ärzten bei Kaffee und Kuchen schon einmal zwanglos kennen lernen.

Da unser Projekt weiterhin im Prozess ist, interessieren uns auch Ihre Ideen und Wünsche in Bezug auf ein künftiges Gesundheitshaus. So wird es z. B. die Möglichkeit geben, mit dem Thema Telemedizin in Berührung zu kommen, sich dazu eine eigene Meinung zu bilden und mit uns in den Austausch darüber zu gehen.

Also, wer mag, könnte es sich schon einmal im Kalender vormerken: „Gesundheitshaus Baruth - ein Blick in die Zukunft“, am 29. August 2021, tagsüber und rund um's Alte Schloß Baruth.

Bis dahin eine schöne und gesunde Zeit!

Petra Liesenfeld
für das Gesundheitsgrüppchen

Altes zur KITA Paplitz...

...denn es gibt nicht viel Neues. Die Mehlschwalben sind zwar ausgezogen und wir hoffen, dass sie in den kommenden Jahren ihre neuen Nisthilfen beziehen, sodass sich zukünftig die Kinder daran erfreuen können.

Das Interesse und die Nachfragen der Paplitzer und vieler weiterer Eltern am Bau der neuen KITA in Paplitz sind stark. Aus diesem Grunde gab es am 19.06.21 eine Informationsveranstaltung, bei der F. Zierath von der BBP als Bauherr über die Planung und den aktuellen Stand berichtete und Fragen beantwortete. Leider wurden die über 40 Anwesenden jedoch mit der abschließenden Aussage enttäuscht, dass bis zu diesem Tage (nach nunmehr 2 Jahren!) immer noch keine Baugenehmigung vorlag, trotz permanenten KITA-Platz-Mangels im Stadtbereich. Schade auch für die Eltern, die nur mit einer vorübergehenden Lösung mit der täglichen Fahrt nach Petkus gerechnet hatten. Dafür ist es aber erfreulich, dass es schon wieder einigen Nachwuchs in den vergangenen Monaten im Ort gab, so dass der Bedarf an KITA-Plätzen nicht abreißen wird.



Ortsbeirat Paplitz

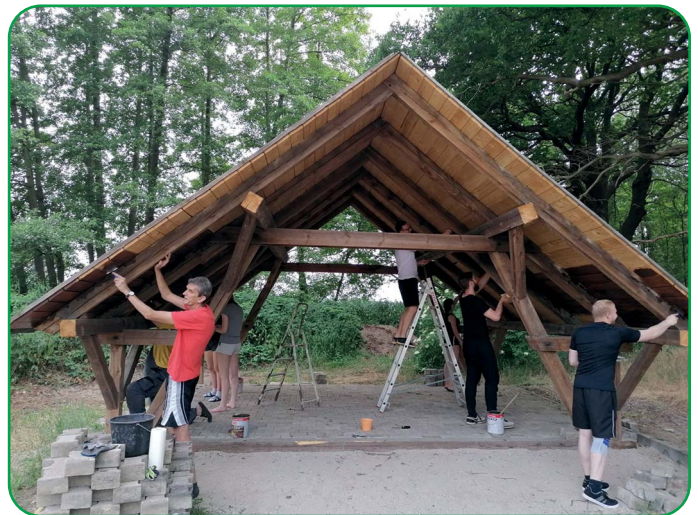
Fotos: Ortsbeirat Paplitz

Die Paplitzer Volleyballer tragen zur Nachhaltigkeit bei!

Von Mai bis Oktober spielen jeden Dienstag Paplitzer und einige Einwohner anderer Orte auf unserem Sportplatz abends Volleyball. Doch der zugehörige Sitzplatz für die Volleyballer ist leider in die Jahre gekommen. Deshalb haben sich die Dienstagsvolleyballer überlegt, selbst einen Unterstand zu bauen. Unser Beitrag zur Nachhaltigkeit ist hierbei, dass der neue Unterstand zum größten Teil aus Altmaterial besteht, dass wir wiederverwenden, wie zum Beispiel der Dachstuhl einer Abrissgarage im Ort. Die Dachsteine des Dachstuhls haben wir abgenommen, abgeputzt und diese kommen dann wieder auf den Dachstuhl. Außerdem haben wir von Paule aus Kemnitz Pflastersteine gesponsert bekommen, die bei einem weiteren Arbeitseinsatz nach Paplitz geholt wurden. Die Arbeitseinsätze für unseren Unterstand haben wir bereits im Februar begonnen. Dazu zählt auch das Streichen des Dachstuhls jeweils vor unseren Spielen. Die Farbe, Pinsel und weiteres Baumaterial wurden von unserem Mitspieler Veit gesponsert, der Paplitzer Dorfverein unterstützte uns ebenfalls fleißig beim Mitarbeiten, mit Verpflegung, Getränken und finanziell. Mitgewirkt haben weiterhin Mario Lieschke, Rene´ aus Klein-Ziescht, G.Radtke und Fa. MüCoLEF.

Wir, die Paplitzer Volleyballer möchten uns nochmal bei den genannten bedanken für die zur Verfügung gestellten Materialien und die tatkräftige Unterstützung.

Theresa Patzer - im Namen der „Dienstagsvolleyballer“



Fotos: M. Patzer



Regionalverband
Brandenburg Süd e. V.

AWO Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baruth / Mark e.V.

Begegnungsstätte: Ernst Thälmann Platz 2, 15837 Baruth/Mark
Vorsitzende: Angelika Mathyschik,
Tel.: 033704/ 66319 bzw. 017621819835



Nachwuchs gesucht

Seit einer Weile können die Jungen und Mädchen in unserem Verein wieder trainieren. Auch in den Ferien trainieren vereinzelt Mannschaften in unserer Jugend weiter. Dadurch wollen sie das verpasste Training durch die Pandemie etwas ausgleichen. Wir suchen stetig neue Kinder die Spaß an der Bewegung und auch Spaß am Fußball spielen haben. Wer Interesse hat meldet sich bei mir und ich gebe euch die Trainingszeiten der unterschiedlichen Mannschaften in unserem Verein. Wer nicht abwarten kann, findet unsere Trainingszeiten an den Schaukästen in der Nähe der Poststelle und direkt vor dem Sportplatz.

Wir freuen uns auf euch.

Insbesondere suchen wir noch Unterstützung für unsere Trainer und Betreuer im Jugendbereich. Wer sich vorstellen kann, bestehende Trainer und Betreuer zu unterstützen oder lieber eine eigene Mannschaft trainieren möchte, der meldet sich unter folgende Nummer:

Patrick Noack
0171/ 36 37 688
Jugendleiter
SV Fichte Baruth
Abteilung Fußball



Bild: P. Noack

30 Jahre AWO Ortsverein Baruth lasst uns feiern

wann: 14.08.2021
wo?: am Ernst-Thälmann-Platz
Beginn: 13.30 Uhr
Was wird geboten? Kaffee & Kuchen
Musik & Tanz mit Disco 2000
Dolly Day's Showprogramm
Schwein am Spieß

**Jeder, egal ob Mitglied oder Nichtmitglied,
ist recht herzlich eingeladen, mit uns zu feiern.
Wir freuen uns auf Euch.**

Habt Ihr Fragen, wollt Ihr Euch anmelden?
Dann erreicht Ihr uns unter:

Angelika Mathyschik
033704/ 66319 bzw. 017621819835

Karin Boche
033704/ 68791 bzw. 01605188762

Der Petkuser Sportverein informiert

Wir suchen Sportfreunde aller Altersklassen, die sich mittwochs von 17.00 - 18.00 Uhr in unserer schönen Turnhalle bewegen möchten. Nach einer ordentlichen Erwärmung versuchen wir bei Musik und mit guter Laune unsere teilweise müden Knochen ein wenig zu bewegen. Übungen für den ganzen Körper auf der Matte runden unsere Stunde ab.

Wer Lust hat, kommt einfach mal vorbei. Es gibt zwei Schnuppertage. Ihr braucht nur Turnschuhe, eine Gymnastikmatte und Spaß an der Bewegung.

Kontakt: 033745/50510 oder 0176/56775804 Roswitha Ryll
Übungsleiterin

Ihr findet uns gegenüber vom Skatehotel in Petkus

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Die Blutspendetermine finden jeweils in der Zeit von 15:00 – 19:30 Uhr in der Freien Oberschule Baruth/Mark im Waldweg 1 statt:

**Freitag, 13.08.2021
Freitag, 29.10.2021**

Petra Scheffter
- OVV DRK Baruth/Mark -



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



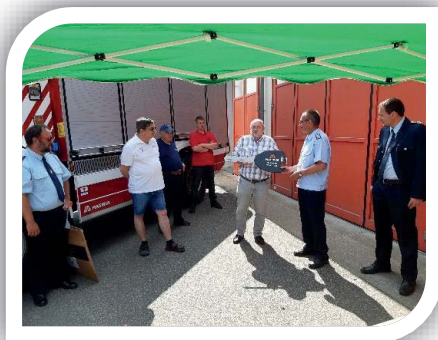
Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Übergabe eines TLF 4000 an die Ortswehr Petkus

Am Samstag, den 26.06.2021 übergab Bürgermeister Peter Ilk den Fahrzeugschlüssel vom Tanklöschfahrzeug 4000 an den Ortswehrführer Arno Hillner. Weitere Gäste, neben einigen Vertretern aus den Ortswehren, waren der Vorsitzende der SVV Michael Ebell und die Stadtwehrführer René Mydaß und Marcel Jezierski. Neben der Notwendigkeit zur stetigen Erneuerung der Feuerwehrtechnik im Stadtgebiet, betonten die Redner den nun gestiegenen Einsatzwert mit 4000 Liter Löschwasser an Board und wünschten allzeit „Gute Fahrt“. Dem schließen wir uns mit einem „Gut Schlauch“ an! In der nächsten Ausgabe stellen wir den Magirus TLF 4000 ausführlich vor.

PöF Dirk Schmiedeke



Einsätze der FF Baruth/Mark im Juni 2021

- 02.06.2021, Ölspur, Paplitz, Ortswehr Paplitz
- 02.06.2021, Waldbrand, Überörtliche Hilfe, Stülpe, Ortswehren Baruth, Paplitz, Petkus,
- 05.06.2021, Waldbrand, Radeland, Ortswehren Baruth, Paplitz, Petkus, Dornswalde, Radeland, Mückendorf, Klasdorf, Horstwalde
- 07.06.2021, Gebäudebrand, Klasdorf, Ortswehren Baruth, Klasdorf, Dornswalde, Paplitz
- 07.06.2021, Waldbrand, Radeland, Ortswehren Baruth, Paplitz, Petkus, Dornswalde, Mückendorf, Merzdorf, Groß-Ziescht
- 09.06.2021, Sturmschaden, B115 OV Petkus-Merzdorf, Ortswehr Petkus
- 11.06.2021, Auslösung BMA, Industriegebiet, Ortswehr Baruth
- 12.06.2021, Auslösung BMA, Überörtliche Hilfe, Wahlsdorf, Ortswehr Baruth mit Drehleiter
- 12.06.2021, Auslösung Heimrauchmelder, Baruth, Ortswehr Baruth
- 13.06.2021, Auslösung BMA, Industriegebiet, Ortswehr Baruth
- 16.06.2021, Verkehrsunfall, B115 OV Baruth-Merzdorf, Ortswehren Baruth, Petkus
- 18.06.2021, Hilfeleistung für Gasversorger, Überörtliche Hilfe, Nuthe Urstromtal, Ortswehr Baruth
- 21.06.2021, Sturmschaden, B115 OV Baruth-Merzdorf, Ortswehr Baruth
- 24.06.2021, Sturmschaden, B115 OV Baruth-Merzdorf, Ortswehr Baruth
- 30.06.2021, Waldbrand, Charlottenfelde, Ortswehren Baruth, Petkus
- 30.06.2021, Sturmschaden, Baruth, Ortswehr Baruth

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema - aktuell: Wörterbuch „Feuerwehr-Deutsch“

Immer wieder erhalten wir von Bürger*innen Anfragen, warum wir in unseren Texten so viele Abkürzungen benutzen bzw. was diese bedeuten.

Deshalb hier die Fortsetzung aus dem Monat April, Teil 2 mit Abkürzungen und deren Bedeutung.

SBM = Stadtbrandmeister/Stadtwehrführer

Leiter der Feuerwehr

Owf = Ortswehrführer

Leiter der Ortswehr

TrpM = Truppmann*frau

Zum Truppmann*frau wird jeder Feuerwehrkamerad nach erfolgreich bestandener Grundausbildung.

TrpF = Truppführer

Feuerwehrkameraden mit einer Zusatzausbildung und im Einsatz verantwortlich für einen Trupp. Ein Trupp besteht aus 2-3 Feuerwehrkameraden.

GrpF = Gruppenführer

Feuerkameraden mit einer weiteren Zusatzausbildung und im Einsatz verantwortlich für eine Staffel (6 Kameraden) oder eine Gruppe (9 Kameraden).

AT = Angriffstrupp

Ein Trupp aus 2-3 Feuerwehrkameraden die im Brandeinsatz als erster Trupp die Brandbekämpfung und/oder Menschenrettung durchführen.

WT = Wassertrupp

Ein Trupp, der die Schlauchleitungen zum Einsatzfahrzeug aufbaut und dann zum zweiten Angriffstrupp wird.

ST = Schlauchtrupp

Ein Trupp, der die Schlauchleitungen vom Einsatzfahrzeug zur Brandstelle verlegt und dann zum dritten Angriffstrupp wird.

AGT = Atemschutzgeräteträger

Wir hoffen, wir konnten etwas Licht in das Gewirr unserer Abkürzungen bringen.
Freuen sie sich auf eine Fortsetzung unseres kleinen Wörterbuchs „Feuerwehr-Deutsch“.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark
René Mydaß Stadtwehrführer

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Kirchliche Nachrichten

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN Baruth/Mark - Paplitz - Groß Ziescht

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen
aktuell auch immer auf unserer
Homepage www.kirchengemeinde-baruth.de

Donnerstag 22.07.

19.00 Uhr Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze
in der Kirche St. Sebastian in Baruth / Mark
Werke bekannter Komponisten aus den letzten 3 Jahrhunderten

Sonntag 25.07. 8. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Sonntag 1.08. 9. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Freitag 6.08.

19.00 Uhr Orchesterkonzert mit Kammerchor "Klingender Neuanfang"
Konzert in der Kirche St. Sebastian in Baruth/ Mark
Junges Märkisches Kammerorchester, Dirigent: Musikdirektor Fabian Enders
Werke von J. S. Bach, Gunter Kennel, Joseph Haydn

Sonntag 8.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in Paplitz
Dorfkirche Paplitz
10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Donnerstag 12.08.

15.00 Uhr Frauenkreis - im Baruther Pfarrgarten

Sonntag 15.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in Groß Ziescht
Dorfkirche Groß Ziescht
10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth : Gottesdienst zur Einschulung
Familiengottesdienst zur Einschulung
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
14.00 Uhr Gottesdienst in Radeland, Ev. Gemeindehaus
Radeland, Gemeindehaus

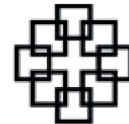
Sonntag 22.08. 12. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst in Kemnitz
in der Kemnitzer Dorfkirche
10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Gottesdienste finden wenn möglich in der Kirche statt, unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen.

Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Baruth/Mark

Pfarrer Markus Sehmsdorf
Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark
Tel. 033704 66304



Evangelisches Pfarramt Petkus Kirchengemeinde Am Golmberg :

Petkus, Merzdorf, Ließen,
Charlottenfelde
Petkuser Hauptstr. 1
15837 Baruth OT Petkus

Tel.: 033745/50212
Fax: 033745/50250
ev.pfarramt.petkus@t-online.de

Gottesdienste

Sonntag, 18. Juli	10.30 Uhr	Merzdorf
Sonntag, 08. August	9.00 Uhr	Petkus

Zum Vormerken: Angebote für Kinder in 2021:

Kindertage in Petkus

Wir wollen zusammen biblische Geschichten kennen lernen, die Kirche entdecken, spielen, basteln und Spaß haben.

Datum: **samstags,**
02. Oktober,
30. Oktober,
27. November.
(jeweils von 10.00 - 14.00 Uhr)

RUFBUS

Verkehrsgesellschaft
Teltow-Fläming mbH



Linie R 775 (innerhalb von Baruth/Mark und allen Ortsteilen, Nuthe-Urstromtal und Luckenwalde) in der Zeit zwischen 05:30 Uhr - 21:30 Uhr verfügbar nach vorheriger Terminabsprache (mind. 60 min vorher) über die RufbusApp
www.vtf-online.de/rufbusapp.html oder telefonisch
unter Tel. 03371 - 62 81 81

Weitergehende Hinweise finden Sie auf der Internetseite: www.vtf-online.de.



Aktuelles aus dem Umkreis

Monitoring der Bienen

Das Land Brandenburg führt auch im Jahr 2021 wieder ein Monitoring durch, um rechtzeitig die Amerikanische Faulbrut erkennen und bekämpfen zu können. Der Landkreis Teltow-Fläming ruft die Imker*innen auf, nach der zweiten Schleuderung (etwa erste Junihälfte) 50 Gramm Honig der ersten 1 bis 10 Bienenvölker bzw. von allen weiteren 10 Völkern zusätzlich 50 Gramm Honig zur bakteriologischen Untersuchung im Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Denkmalschutz in Luckenwalde abzugeben.

Steht kein Honig zur Verfügung, kann auch eine Futterkranzprobe (mindestens 20 Gramm entsprechen ca. zwei Esslöffeln) abgegeben werden. Wie jedes Jahr bieten wir auch in diesem Jahr eine Abholung nach vorheriger Absprache an. Bitte dazu melden unter Telefon 03371 608-2215 oder E-Mail: veterinaeramt@teltow-flaeming.de. Diese Untersuchung ist kostenlos.

Weiterhin weisen wir nochmals darauf hin, dass alle Bienenhalter*innen verpflichtet sind, die eigenen Bienenbestände beim Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Denkmalschutz anzumelden. Für die Frühtrachtwanderung des Jahres 2022 können bereits ab 1. August 2021 bakteriologische Untersuchungen erfolgen. Terminabsprachen bitte unter der oben angegebenen Telefonnummer oder per E-Mail.



Landkreis Teltow-Fläming

Mobilitätszuschuss für Ehrenamtliche

Ehrenamtlich aktive Personen können ab sofort beim Landkreis Teltow-Fläming einen Antrag auf Mobilitätszuschuss stellen. Der Mobilitätszuschuss umfasst eine einmalige Pauschale von 100 Euro pro Kalenderjahr. Er dient als Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit und soll ein Ausgleich für entstandene Fahrkosten sein. Bedingungen zum Erhalt der Pauschale sind

- ein erhöhter Mobilitätsaufwand (durchschnittlich 20 km pro Woche) ohne anderweitige Vergütung des Ehrenamtes,
- die Tätigkeit als ehrenamtlich engagierte Person im Landkreis Teltow-Fläming ausübt,
- dass kein Mobilitätszuschuss von Dritten in diesem Kalenderjahr erhalten wurde.

Formalitäten

Für den Erhalt der Pauschale gilt das Prioritätsprinzip. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Erhalt eines Zuschusses.

Der Antrag ist schriftlich beim Büro für Chancengleichheit des Landkreises Teltow-Fläming einzureichen. Das Formular zum Herunterladen sowie die Richtlinie zur Ausreichung des Mobilitätszuschusses finden Sie unter dem unten angegebenen Link. Dort kann man ebenfalls die Bedingungen zum Erhalt des Mobilitätszuschusses erneut nachlesen.

- Mobilitätszuschuss für Ehrenamtliche

Erforderliche Nachweise

Die Angaben müssen auf dem Antrag von einer gemeinnützigen Organisation (z. B. Verein, Verband, Initiative, Stiftung etc.) einer Einrichtung (z. B. Freiwilligenagentur, Schule, Pflegeheim etc.) oder einer amtlichen Stelle (z. B. Bürgermeister*in) bestätigt werden. Inhaber*innen einer Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg benötigen keine zusätzliche Bestätigung. Als Nachweis ist eine Kopie der Vorder- und Rückseite der Karte einzureichen.

Weitere Informationen

Sie haben Fragen und Anliegen rund um das Thema Ehrenamt? Wenden Sie sich mit diesen gern an unsere Sachbearbeitung des Engagement-Stützpunktes Teltow-Fläming. Dort hilft man Ihnen auch gern, wenn Sie den Antrag nicht über das Internet herunterladen können. Ansprechpartnerin: Charleen Schilling, Engagement-Stützpunkt Teltow-Fläming im Büro für Chancengleichheit und Integration, Tel. 03371 608-1096, E-Mail: ehrenamt@teltow-flaeming.de

Landkreis Teltow-Fläming

Veranstaltungen / Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn/ Ende	Ortsteil/ Gemeindeteil	Veranstaltung/Veranstalter
20.07.	14.30 Uhr	Paplitz	Seniorenachmittag am Dorbackofen mit frisch gebackenem Blechkuchen und Kaffee (bei schlechtem Wetter im Dorfgemeinschaftshaus)
24.07.	09.00 Uhr - 14.00 Uhr	Glashütte	Regional Markttag mit Erzeugnissen aus der Region sowie Musik und gemütlichen Beisammensein auf dem Anger in Glashütte (siehe S. ...)
24.07.	ab 07.40 Uhr	von Baruth	Sonderzugfahrt zum Ostseebad Binz mit verschiedenen Ausflugsmöglichkeiten und gastronomischer Versorgung- nur mit Voranmeldung (siehe S. ...)
31.07./ 01.08.	08.00 Uhr - 18.00 Uhr	Glashütte	Glashütter Trödelmarkt auf dem Hüttenweg (siehe S. ...)
04.08. - 08.08.	jeweils unterschiedlich	Klasdorf	„UMRANGIERT“ – Jazzundmehr Konzertwoche mit zahlreichen Veranstaltungen im Bahnhof Klasdorf (siehe S. ...)
08.08.	10.00 Uhr - 17.00 Uhr	Exkursion	Exkursion nach Wildau, Bohnsdorf-Köpenick und Britz-Neukölln zur Schwartzkopff-Siedlung, der „Tuschkasten-Siedlung“ und der „Hufeisensiedlung“ - Infos und Anmeldung: Museum Baruther Glashütte (siehe S. ...)
13.08.	19.00 Uhr	Glashütte	Szenisches Konzert „MIAULINA“ in der Alten Hütte (siehe S. ...)
14.08.	13.30 Uhr	Baruth	AWO-Jubiläumsfeier zum 30jährigen Bestehen für Jedermann im AWO-Gebäude, Ernst-Thälmann-Platz 2 (Anmeldung - siehe S. ...)
18.08.	13.00 Uhr	Baruth	AWO-Kegelnachmittag in der neuen Kegelbahn des SV Fichte Baruth
28.08.	09.00 Uhr - 14.00 Uhr	Glashütte	Regional Markttag mit Erzeugnissen aus der Region sowie Musik und gemütlichen Beisammensein auf dem Anger in Glashütte
15.09.	13.00 Uhr	Baruth	AWO-Kegelnachmittag in der neuen Kegelbahn des SV Fichte Baruth
25.09.	09.00 Uhr - 14.00 Uhr	Glashütte	Regional Markttag mit Erzeugnissen aus der Region sowie Musik und gemütlichen Beisammensein auf dem Anger in Glashütte

*für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Beginn/ Ende	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
bis 11.08.21	Do - So 11 - 17 Uhr sowie feiertags	Glashütte	GUDRUN BRÖCHLER-NEUMANN – Ein KraftAkt , Kunst in Variationen aus Glas, Papier und Speckstein in der Galerie Packschuppen, Hüttenweg 19
bis 15.08.21	Do - So 11 - 17 Uhr sowie feiertags	Glashütte	Sonderausstellung des Museum Baruther Glashütte „Werksiedlungen in Brandenburg“ – von der Wohnform des Industriezeitalters bis zum Zielort des Kreativtourismus im Hüttenbahnhof
bis 15.08.21	Do - So 11 - 17 Uhr sowie feiertags	Glashütte	Ausstellung „Vorsicht Glas“ in der Galerie Packschuppen

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt
Sprechstunde Ortsvorsteherin
Hofladen, Kemlitzer Str. 6
Volleyball
Senioren-Radtouren

- z. Z. nur auf Anmeldung bei Karin Marsch, Kemlitzer Str. 6, 0174/1656080
- Di 16.00 Uhr – 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
- Di – Fr ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)
- Di um 19.00 Uhr auf dem Sportplatz Birkenhain
- Mi um 14.00 Uhr Treff an der Bushaltestelle Birkenhain (nach Wetterlage)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

*für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie

Ende Amtlicher Teil